ENDGÜLTIGE BEDINGUNGEN

vom 24. September 2019

zum Basisprospekt zum Programm zur Begebung von Anleihen, Optionsscheinen und Zertifikaten gemäß § 6 des Wertpapierprospektgesetzes

J.P. Morgan Structured Products B.V.

10.000.000

Long Unlimited Turbo Optionsscheine

bezogen auf

K+S AG-REG (EUR)

ISIN: DE000JM16YX9

WKN: JM16YX

Ausgabepreis: EUR 0,48

garantiert durch

J.P. Morgan Securities plc

als Garantin

Diese Endgültigen Bedingungen beziehen sich auf den Basisprospekt vom 17. Juli 2019 (einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge).

Der Basisprospekt vom 17. Juli 2019 (der "**Ursprüngliche Basisprospekt**"), unter dem das öffentliche Angebot für die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortgesetzt wird, verliert am 17. Juli 2020 (das "**Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts**") seine Gültigkeit. Für Wertpapiere, deren Fälligkeitstag nach dem Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts liegt, wird das öffentliche Angebot dieser Wertpapiere nach dem Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts auf Basis eines oder mehrerer nachfolgender Basisprospekte fortgesetzt (jeweils der "**Nachfolgende Basisprospekt**"), sofern der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt eine Fortsetzung des öffentlichen Angebots der Wertpapiere vorsieht. Dabei sind diese Endgültigen Bedingungen jeweils mit dem aktuellsten Nachfolgenden Basisprospekt zu lesen. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird vor Ablauf der Gültigkeit des jeweils vorangegangenen Basisprospekts gebilligt und veröffentlicht werden. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird in elektronischer Form auf der Internetseite https://www.jpmorgan-zertifikate.de veröffentlicht.

Gegenstand der Endgültigen Bedingungen sind Long Unlimited Turbo Optionsscheine (Produkt Nr. 3 im Basisprospekt – Long Unlimited Turbo Optionsscheine mit Amerikanischer Ausübungsart) bezogen auf K+S AG-REG (EUR) (eingeordnet im Basisprospekt als eine Aktie) (die "**Wertpapiere**").

Die Endgültigen Bedingungen wurden im Einklang mit Artikel 5(4) der Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. November 2003 (in der aktuellen Fassung, einschließlich der Richtlinie 2010/73/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010) (die "Prospektrichtlinie") erstellt und müssen zusammen mit dem Basisprospekt vom 17. Juli 2019 (einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) (der "Basisprospekt") einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen gelesen werden.

Vollständige Informationen zur Emittentin, zur Garantin und zu dem Angebot der Wertpapiere ergeben sich nur aus der Zusammenschau dieser Endgültigen Bedingungen mit dem Basisprospekt, einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen.

Die Endgültigen Bedingungen zum Basisprospekt haben die Form eines gesonderten Dokuments gemäß Artikel 26(5) der Verordnung (EG) Nr. 809/2004 der Kommission vom 29. April 2004, in der jeweils aktuellen Fassung (die "**Prospektverordnung**").

Der Basisprospekt, etwaige Nachträge dazu sowie die Endgültigen Bedingungen werden veröffentlicht, indem sie bei der Programmstelle (BNP Paribas Securities Services S.C.A., Zweigniederlassung Frankfurt, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland), zur kostenlosen Ausgabe und in jeder sonstigen gesetzlich gegebenenfalls vorgeschriebenen Form, bereitgehalten werden. Darüber hinaus sind diese Dokumente in elektronischer Form auf der Webseite https://www.jpmorgan-zertifikate.de veröffentlicht.

Eine emissionsspezifische Zusammenfassung, die für die Wertpapiere vervollständigt wurde, ist diesen Endgültigen Bedingungen beigefügt.

EMISSIONSSPEZIFISCHE BEDINGUNGEN

Die "Emissionsspezifischen Bedingungen" der Wertpapiere ergänzen und vervollständigen die Allgemeinen Bedingungen für die jeweilige Serie von Wertpapieren. Eine Fassung der Emissionsspezifischen Bedingungen, wie für die jeweilige Serie von Wertpapieren ergänzt und vervollständigt, wird in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen wiederholt werden. Die Emissionsspezifischen Bedingungen, wie in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen wiederholt, und die Allgemeinen Bedingungen (inklusive der maßgeblichen Referenzwertspezifischen Bedingungen) bilden zusammen die "Bedingungen" der jeweiligen Serie von Wertpapieren.

Die nachfolgenden Emissionsspezifischen Bedingungen enthalten die Auszahlungsbestimmungen (die "Auszahlungsbestimmungen") des entsprechenden Wertpapiertyps (Produkt Nr. 3 im Basisprospekt) und darüber hinaus die Allgemeinen Bestimmungen (die "Allgemeinen Bestimmungen"), welche auch die Bestimmungen in Bezug auf den jeweiligen Referenzwert (die "Referenzwertspezifischen Bestimmungen") enthalten.

Teil A - Auszahlungsbestimmungen

Tilgungsbetrag	Der Tilgungsbetrag entspricht, vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-Out Ereignisses gemäß § 5 der Allgemeinen Bedingungen (*Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis*), dem Betrag, um den der Endwert den Aktuellen Strikepreis überschreitet, multipliziert mit dem Ratio, d.h. Tilgungsbetrag = (Endwert – Aktueller Strikepreis) x Ratio. Der Tilgungsbetrag entspricht mindestens null (0).
Anpassungstag	Jeder Tag, an dem die Börse für die Aktie planmäßig für den Handel geöffnet ist.
Anpassungszeitpunkt	00:00 Uhr (Ortszeit London)
Endwert	Kursreferenz am Bewertungstag
Erster Strikepreis Anpassungstag	26. September 2019
Anfängliche Finanzierungsmarge	3,50% p.a.
Anfangswert	EUR 12,42
Knock-Out Barriere	Die Knock-Out Barriere am Anfänglichen Bewertungstag entspricht EUR 7,75 d.h. die Knock-Out Barriere entspricht am Anfänglichen Bewertungstag dem Strikepreis am Anfänglichen Bewertungstag. Die Knock-Out Barriere wird gemäß § 8 der Allgemeinen Bedingungen (*Knock-Out Barriere, Stop-Loss Barriere, Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere*) täglich angepasst.
Knock-Out Beobachtungstag	Jeder Tag während des Knock-Out Beobachtungszeitraums, unabhängig davon, ob dieser Tag ein Vorgesehener Handelstag oder ein Unterbrechungstag ist.
Knock-Out Beobachtungsstunden	Die Knock-Out Beobachtungsstunden entsprechen den Berechnungsstunden.
Knock-Out Beobachtungszeitraum	Zeitraum vom 25. September 2019 (einschließlich) bis zum Bewertungstag (einschließlich)
Knock-Out Beobachtungspreis	Der Knock-Out Beobachtungspreis entspricht den fortlaufend von der Börse festgelegten und veröffentlichten offiziellen Preisen für den

	Referenzwert an jedem Knock-Out Beobachtungstag.
Knock-Out Tilgungsbetrag	EUR 0,001
Maximale Finanzierungsmarge	10,00% p.a.
Ratio	0,1
Referenzzinssatz	ICE EUR Overnight LIBOR (ICE steht für Intercontinental Exchange und LIBOR steht für London Interbank Offered Rate)
Referenzzinssatz Bildschirmseite	LIBOR01
Strikepreis	Der Strikepreis am Anfänglichen Bewertungstag entspricht EUR 7,75. Der Strikepreis wird gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen (Strikepreis, Anpassung des Strikepreises) täglich angepasst.
Strikepreis Rundungsbetrag	Vier Nachkommastellen

Teil B – Allgemeine Bestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Wertpapierrecht, Garantie, Status, Währungsumrechnung und Rundung, Definitionen (§ 1 der Allgemeinen Bedingungen)

Tilgung	Barausgleich
Garantin	J.P. Morgan Securities plc (die JPMS plc Garantie findet Anwendung)
Währungsumrechnung	Nicht anwendbar
Aggregierung	Nicht anwendbar
Barausgleichsbetrag	Nicht anwendbar
Bankgeschäftstag	Jeder Anpassungstag
Wechselkurs	Nicht anwendbar
Wechselkurs Sponsor	Nicht anwendbar
Anfänglicher Bewertungstag	24. September 2019
Fälligkeitstag	5. Zahltag nach dem Bewertungstag bzw. nach dem Eintritt eines Knock-Out Ereignisses bzw. dem Kündigungstag (siehe § 11 der Allgemeinen Bedingungen (*Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin*))
Anzahl der Referenzwerte	Nicht anwendbar
Referenzwertbetrag	Nicht anwendbar
Preiswährung	Euro ("**EUR**")
Maßgebliche Wechselkursumrechnungstag	Nicht anwendbar
Barausgleichsbetragsrundung	Nicht anwendbar
Tilgungsbetragsrundung	Zwei Nachkommastellen (wobei 0,005 aufgerundet wird)

Festgelegte Währung	Euro ("**EUR**")
Bewertungstag	Der fünfte (5.) Bankgeschäftstag nach dem Ausübungstag bzw., falls dieser Tag kein Vorgesehener Handelstag ist, ist der darauf folgende Vorgesehene Handelstag der Bewertungstag.

Begriffe im Hinblick auf Ausübung (§ 2 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindestausübungsbetrag	Ein (1) Wertpapier
Höchstausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Ausübungsgeschäftstag	Jeder Tag, an dem die Banken in Frankfurt am Main und London für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.
Ausübungszeitraum	Die Ausübungsperiode beginnt am 27. September 2019 und ist, vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-Out Ereignisses oder einer Kündigung der Wertpapiere durch die Emittentin nach den Bedingungen, unbegrenzt.
Ausübungsart	Amerikanische Ausübungsart
Ausübungszeit	11:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main)

Begriffe im Hinblick auf die Tilgung (§ 3 der Allgemeinen Bedingungen)

Zahltag	Wie in § 3(3) der Allgemeinen Bedingungen (*Zahlung an Zahltagen*) angegeben
Störungsbedingter Tilgungsbetrag	Fairer Marktwert des Wertpapiers
Maßgebliche Clearingstelle	Wie in § 3(11) der Allgemeinen Bedingungen (*Definitionen*) angegeben
Maßgebliche Währung	Festgelegte Währung

Begriffe im Hinblick auf Couponzahlungen (§ 4 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis (§ 5 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 5 der Allgemeinen Bedingungen (*Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis*) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Strikepreis, Anpassung des Strikepreises (§ 6 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 6 der Allgemeinen Bedingungen (*Strikepreis, Anpassung des Strikepreises*) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Ratio, Anpassung des Ratios (§ 7 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Barriere, Stop-Loss Barriere, Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere (§ 8 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 8 der Allgemeinen Bedingungen (*Knock-Out Barriere, Stop-Loss Barriere, Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere*) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Barriere Ereignis (§ 9 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Kündigungsgründe, Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung wegen Rechtswidrigkeit, Außerordentliches Absicherungs-Störungsereignis, Besteuerung und Vorzeitige Rückzahlung, Kündigung aus Steuergründen oder Anpassungsereignis Kündigung (§ 10 der Allgemeinen Bedingungen)

Mitteilungsfrist für Kündigungsereignis	Wie in § 10(3) der Allgemeinen Bedingungen (*Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung wegen Rechtswidrigkeit*) angegeben
Außerordentliches Absicherungs-Störungsereignis	Anwendbar
Außerordentliches Absicherungs-Sanktions-Ereignis	Anwendbar
Außerordentliches Absicherungs-Bail-in-Ereignis	Anwendbar
Außerordentliches Störungsereignis bei der Währungsabsicherung	Anwendbar
Bruttoausgleich	Anwendbar
Steuern nach Abschnitt 871(m) vom Bruttoausgleich ausnehmen	Nicht anwendbar
871(m) Wertpapiere	Abschnitt 871(m) des US-Bundessteuergesetzes (*U.S. Internal Revenue Code*) und die darunter verkündeten Verordnungen sind nicht auf die Wertpapiere anwendbar
Mitteilungsfrist für steuerlichen Beendigungsgrund	Wie in § 10(5)(c) der Allgemeinen Bedingungen (*Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung aus Steuergründen - FATCA*) angegeben
Vorzeitige Rückzahlung wegen Steuern auf Basiswert-Absicherungsgeschäfte	Anwendbar

Begriffe im Hinblick auf das Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin (§ 11 der Allgemeinen Bedingungen)

Ordentliches Kündigungsrecht der	Anwendbar

Emittentin	
Kündigungsmitteilungsfrist	Wie in § 11 der Allgemeinen Bestimmungen angegeben

Begriffe im Hinblick auf Inhaber, Übertragbarkeit (§ 12 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindesthandelsgröße	Die Wertpapiere können nur in einem Mindestanfangsbetrag von einem (1) Wertpapier und danach in Vielfachen von einem (1) Wertpapier, gehandelt werden.

Begriffe im Hinblick auf Stellen (§ 13 der Allgemeinen Bedingungen)

Berechnungsstelle	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, England
Programmstelle	BNP Paribas Securities Services S.C.A., Zweigniederlassung Frankfurt, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland
Zahlstelle	BNP Paribas Securities Services S.C.A., Zweigniederlassung Frankfurt, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland
Weitere(r) Stelle(n)	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Bekanntmachungen (§ 16 der Allgemeinen Bedingungen)

Webseite	https://www.jpmorgan-zertifikate.de

Referenzwertspezifische Bestimmungen

AKTIENBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Aktienbezogene Bestimmungen	Anwendbar
Aktie	K+S AG-REG (EUR) (ISIN: DE000KSAG888, Bloomberg Code: SDF GY Equity, Reuters Code: SDFGn.DE) (die "**Aktie**" oder der "**Referenzwert**")
Exchange Traded Fund	Nicht anwendbar
Börse(n)	XETRA
Verbundene Börse(n)	Alle Börsen
Berechnungsstunden	Ein Zeitraum innerhalb eines Knock-Out Beobachtungstags von der Eröffnung der maßgeblichen Börse bis zu ihrem Börsenschluss an dem entsprechenden Tag.
Kursreferenz	Der offizielle Schlusskurs des Referenzwertes wie von der Börse festgelegt und veröffentlicht.
Bewertungszeitpunkt	Wie in der Aktienbezogenen Bestimmung 11 angegeben
Stichtag	Bewertungstag
Höchstzahl an Unterbrechungstagen	Acht Vorgesehene Handelstage, wie in der Aktienbezogenen

	Bestimmung 11 angegeben
Ausweich-Bewertungstag	Nicht anwendbar
Aktienersetzung	Anwendbar
Insolvenzantrag	Nicht anwendbar
Bestimmungen für die teilweise Anwendung der Transparenzmethode bei Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Bestimmungen für die vollständige Anwendung der Transparenzmethode bei Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Marktstörung - Vorübergehende Aussetzung der Veröffentlichung des Nettovermögenswerts (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Aussetzung der Veröffentlichung des Nettovermögenswerts (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Einstellung des zugrundeliegenden Index (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Änderung des zugrundliegenden Index (ETF)	Nicht anwendbar
ETF - Bestimmungen in Bezug auf ein Nachfolgeindex-Ereignis	Nicht anwendbar

INDEXBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Indexbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar

ROHSTOFFBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Rohstoffbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar

FUTURES KONTRAKT BEZOGENE BESTIMMUNGEN

Futures Kontrakt bezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar

WECHSELKURSBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Wechselkursbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar

WEITERE INFORMATIONEN

BÖRSENNOTIERUNG UND ZULASSUNG ZUM HANDEL	Ein Antrag auf Notierung und Zulassung zum Handel der Wertpapiere im nicht-amtlichen regulierten Markt (Freiverkehr) der Börse Stuttgart (EUWAX) mit Wirkung ab (frühestens) dem Ausgabetag wird/wurde gestellt. Es besteht keine Gewähr, dass diesem Antrag auf Börsennotierung und Zulassung zum Handel stattgegeben wird (bzw. wenn ihm stattgegeben wird, dass dies zum Ausgabetag der Fall sein wird).
REFERENZWERT	Angaben zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des Referenzwertes und seiner Volatilität sind auf der Webseite http://www.xetra.com erhältlich. Die Emittentin übernimmt für die Vollständigkeit oder Richtigkeit oder für die fortlaufende Aktualisierung der auf der angegebenen Webseite enthaltenen Inhalte keine Gewähr.
VERÖFFENTLICHUNG VON INFORMATIONEN NACH ERFOLGTER EMISSION	Die Emittentin beabsichtigt keine Veröffentlichung von Informationen in Bezug auf den Referenzwert nach erfolgter Emission, es sei denn es ist von Gesetzes wegen oder aus regulatorischen Gründen erforderlich.

BEDINGUNGEN DES ANGEBOTS

Angebotsbeginn:	25. September 2019
Ausgabepreis:	EUR 0,48
Ausgabetag:	Frühestens der 27. September 2019, in jedem Fall liegt der Ausgabetag am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat.
Emissionsvolumen:	10.000.000
Gebühren:	Nicht anwendbar
Name und Adresse des Dealers:	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf London E14 5JP, United Kingdom
PROSPEKTPFLICHTIGES ANGEBOT IM EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSRAUM (EWR)	Die Wertpapiere können im Europäischen Wirtschaftsraum im Rahmen der nachfolgend erteilten Zustimmung zur Nutzung des Prospekts außerhalb des Anwendungsbereichs des Artikel 3(2) der Prospektrichtlinie in Deutschland (die "**Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots**") während des Angebotszeitraums öffentlich angeboten werden. "**Angebotszeitraum**" bezeichnet den Zeitraum beginnend ab dem für die entsprechende Jurisdiktion des Öffentlichen Angebots maßgeblichen Angebotsbeginn (einschließlich) bis (voraussichtlich) zum Laufzeitende der Wertpapiere (einschließlich).
ZUSTIMMUNG ZUR NUTZUNG DES PROSPEKTS	Die Emittentin stimmt der Nutzung des Basisprospekts und der Endgültigen Bedingungen durch alle Finanzintermediäre (Generalkonsens) zu. Der Generalkonsens für die anschließende

Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre in Bezug auf die Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots und für die Dauer des Angebotszeitraums, während der die Wertpapiere weiterverkauft oder endgültig platziert werden können, wird erteilt, vorausgesetzt der Basisprospekt ist weiterhin gemäß § 9 WpPG gültig bzw. das Angebot wird auf Basis eines Nachfolgenden Basisprospekts fortgesetzt, dessen Billigung vor Ablauf der Gültigkeit des vorangegangenen Basisprospekts erfolgt.

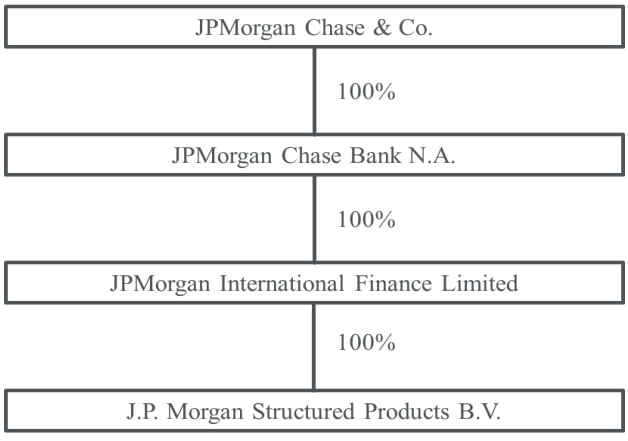
EMISSIONSSPEZIFISCHE ZUSAMMENFASSUNG DER WERTPAPIERE

Zusammenfassungen bestehen aus bestimmten Offenlegungspflichten, den sogenannten "Punkten". Diese Punkte sind in die Abschnitte A – E (A.1 – E.7) gegliedert.

Diese Zusammenfassung enthält alle Punkte, die in eine Zusammenfassung für diese Art von Wertpapieren und für Emittentin dieses Typs aufzunehmen sind. Da einige Punkte nicht zu berücksichtigen sind, ist die Nummerierung der Punkte zum Teil nicht durchgängig und kann Lücken aufweisen.

Auch wenn ein Punkt aufgrund der Art des Wertpapiers bzw. für Emittenten dieses Typs in die Zusammenfassung aufgenommen werden muss, ist es möglich, dass bezüglich dieses Punkts keine relevante Information zu geben ist. In diesem Fall enthält die Zusammenfassung an der entsprechenden Stelle eine kurze Beschreibung der Schlüsselinformation und den Hinweis "entfällt".

ABSCHNITT A – EINLEITUNG UND WARNHINWEISE		
A.1	**Einleitung und Warnhinweise**	Diese Zusammenfassung ist als Einführung zum Basisprospekt vom 17. Juli 2019 (einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) von J.P. Morgan Structured Products B.V. (die "**Emittentin**") zu verstehen. Anleger sollten jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts, einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen, etwaiger Nachträge und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen stützen. Für den Fall, dass vor einem Gericht in einem Mitgliedstaat Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt, durch Verweis einbezogenen Informationen, etwaigen Nachträgen sowie den in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der klagende Anleger aufgrund einzelstaatlicher Rechtsvorschriften von Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts, der durch Verweis einbezogenen Informationen, etwaiger Nachträge und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen in die Gerichtssprache vor Prozessbeginn zu tragen haben. Die Emittentin und J.P. Morgan Securities plc als Garantin und Anbieterin haben für diese Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen die Verantwortung übernommen. Die Personen, die die Verantwortung für diese Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen übernommen haben, oder Personen, von denen der Erlass ausgeht, können haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.
A.2	**- Zustimmung zur Verwendung des Prospekts**	Die Emittentin stimmt der Nutzung des Basisprospekts und der Endgültigen Bedingungen durch alle Finanzintermediäre (Generalkonsens) zu. Die allgemeine Zustimmung für die anschließende Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere ist durch die Finanzintermediäre in Bezug auf die Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots für die Dauer des Angebotszeitraums, während der die Wertpapiere weiterverkauft oder endgültig platziert werden können, gegeben, vorausgesetzt der Basisprospekt ist weiterhin gemäß § 9 WpPG gültig bzw. das Angebot wird auf Basis eines nachfolgenden Basisprospekts fortgesetzt, dessen Billigung vor Ablauf der Gültigkeit des vorangegangenen Basisprospekts erfolgt. Der Basisprospekt darf von den Finanzintermediären nur zur Unterbreitung von Angeboten der betreffenden Wertpapiere in der/den Jurisdiktion/en verwendet werden, in der/denen das Prospektpflichtige Angebot stattfinden soll ("**Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots**"). Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots bezeichnet/bezeichnen den/die folgenden Mitgliedstaat(en): Deutschland
	- Angabe der Angebotsfrist	"**Angebotszeitraum**" bezeichnet den Zeitraum beginnend ab dem für die entsprechende Jurisdiktion des Öffentlichen Angebots maßgeblichen Angebotsbeginn (einschließlich)

		bis (voraussichtlich) zum Laufzeitende der Wertpapiere (siehe untenstehend unter Punkt C.16) (einschließlich).
	- Bedingungen, an die die Zustimmung gebunden ist	Entfällt; die Zustimmung ist an keine weiteren Bedingungen gebunden.
	- Informationen zu den Angebotsbedingungen	**Anlegern sind im Falle eines Angebots durch einen Finanzintermediär von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des Angebots die Angebotsbedingungen zur Verfügung zu stellen.**
ABSCHNITT B – EMITTENTIN UND GARANTIN		
1. Informationen bezüglich J.P. Morgan Structured Products B.V. als Emittentin		
B.1	**Juristische und kommerzielle Bezeichnung der Emittentin**	J.P. Morgan Structured Products B.V. ("**JPMSP**")
B.2	**Sitz und Rechtsform der Emittentin, Rechtsordnung, in der sie tätig ist und Land der Gründung**	JPMSP wurde als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (*besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid*) in Amsterdam, Niederlande, gegründet. JPMSP übt ihre Geschäftstätigkeit hauptsächlich im Rahmen des Niederländischen Zivilgesetzbuches (*Burgerlijk Wetboek*) sowie des Niederländischen Finanzaufsichtsgesetzes (*Wet op het financieel toezicht*) aus. JPMSP hat ihren eingetragenen Sitz in Amsterdam, Niederlande.
B.4b	**Bekannte die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, betreffende Trends**	Das Hauptziel von JPMSP im Jahr 2019 ist die weitere Entwicklung von Verbriefungsprodukten, die an verschiedene Referenzwerte gebunden sind, einschließlich Aktien, Kreditereignisse, Zinssätze, Rohstoffe und so genannte "Alternativer Anlagen" wie Fonds und Hedgefonds, bei Privatanlegern, vermögenden und institutionellen Anlegern zu platzieren, insbesondere außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika.
B.5	**Unternehmens-gruppe der Emittentin**	JPMSP ist eine indirekte 100%ige Tochtergesellschaft von JPMorgan Chase Bank, N.A. JPMorgan Chase Bank, N.A. ist eine Haupttochtergesellschaften von JPMorgan Chase & Co. JPMorgan Chase & Co. (zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften "**JPMorgan Chase**"), eine Finanzholdinggesellschaft, die im Jahr 1968 unter dem Recht von Delaware eingetragen wurde, ist ein führendes globales Finanzdienstleistungsunternehmen und eines der größten Bankinstitute in den USA, das weltweit tätig ist. Alle Anteile an JPMSP werden von JPMorgan International Finance Limited gehalten. 

<table>
<tr><td>B.9</td><td>Gewinnprognose oder -schätzung</td><td>Entfällt; es wird keine Gewinnprognose oder -schätzung abgegeben.</td></tr>
<tr><td>B.10</td><td>Einschränkungen des Prüfungs-vermerks</td><td>Entfällt; der Prüfungsvermerk zu den historischen Finanzinformationen enthält keine Einschränkungen.</td></tr>
<tr><td>B.12</td><td>Ausgewählte historische Finanzdaten der Emittentin, Erklärung zu wesentlichen nachteiligen Änderungen und Beschreibung wesentlicher Änderungen in der Finanz- oder Handelsposition der Emittentin</td><td>Die folgende Tabelle enthält ausgewählte Finanzinformationen bezüglich der Emittentin, die dem geprüften Abschluss für das am 31. Dezember 2018 geendete Geschäftsjahr und dem geprüften Abschluss für das am 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr entnommen wurden, und welche nach den Internationalen Rechnungslegungsgrundsätzen (IFRS), wie sie von der Europäischen Union angenommen wurden, und gemäß Buch 2, Titel 9 des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuchs erstellt wurden.
<table>
<tr><td colspan="3">Ausgewählte Daten der Gewinn- und Verlustrechnung</td></tr>
<tr><td>(in USD)</td><td colspan="2">Geschäftsjahr zum 31. Dezember</td></tr>
<tr><td></td><td>2018</td><td>2017</td></tr>
<tr><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>(Verlust) Gewinn vor Steuern:</td><td>7.319.000</td><td>5.628.000</td></tr>
<tr><td>(Verlust) Gewinn für den Zeitraum/ das Jahr, der den Aktionären der Gesellschaft zuzurechnen ist:</td><td>5.416.000</td><td>4.232.000</td></tr>
<tr><td colspan="3"></td></tr>
<tr><td colspan="3">Ausgewählte Bilanzdaten</td></tr>
<tr><td>(in USD)</td><td colspan="2">Zum 31. Dezember</td></tr>
<tr><td></td><td>2018</td><td>2017</td></tr>
<tr><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>Summe Aktiva:</td><td>26.818.651.000</td><td>32.059.705.000</td></tr>
<tr><td>Summe Verbindlichkeiten:</td><td>26.278.369.000</td><td>31.524.839.000</td></tr>
<tr><td>Summe Eigenkapital:</td><td>540.282.000</td><td>534.866.000</td></tr>
</table>
Seit dem 31. Dezember 2018 haben sich bei den Aussichten der Emittentin keine wesentlichen nachteiligen Änderungen ergeben.

Entfällt; nach dem 31. Dezember 2018 haben sich bei der Finanz- oder Handelsposition der Emittentin keine wesentlichen Änderungen ergeben.</td></tr>
<tr><td>B.13</td><td>Jüngste Ereignisse, die für die Einschätzung der Solvenz der Emittentin von wesentlicher Bedeutung sind</td><td>Entfällt; es sind in jüngster Zeit in Bezug auf die Emittentin keine Ereignisse eingetreten, die für die Einschätzung ihrer Solvenz von wesentlicher Bedeutung sind.</td></tr>
<tr><td>B.14</td><td>Position der Emittentin innerhalb ihrer Unternehmens-</td><td>Siehe Punkt B.5.

JPMSP ist in Folge der jeweiligen Eigentumsverhältnisse von ihrer alleinigen Anteilsinhaberin, der JPMorgan International Finance Limited, und ihrer ultimativen</td></tr>
</table>

	gruppe und Abhängigkeit von anderen Mitgliedern dieser Unternehmens-gruppe	Muttergesellschaft, der JPMorgan Chase & Co., und deshalb von der Geschäftsstrategie für JPMorgan Chase abhängig. Es ist geplant, dass JPMSP für jede Emission Absicherungsgeschäfte mit anderen verbundenen Unternehmen von J.P. Morgan abschließen wird und dass diese Geschäfte ausreichen werden, um sich gegen das Marktrisiko in Verbindung mit jeder Emission abzusichern. Dementsprechend könnte die Fähigkeit von JPMSP, ihren Verpflichtungen aus den Wertpapieren nachzukommen, durch ein Unvermögen oder Versäumnis der jeweiligen anderen verbundenen Unternehmen von J.P. Morgan, ihre Verpflichtungen aus den Absicherungsgeschäften zu erfüllen, beeinträchtigt werden.
B.15	**Hauptaktivitäten**	Die Geschäfte von JPMSP umfassen hauptsächlich die Ausgabe verbriefter Derivative wie Anleihen, Optionsscheine und Zertifikate, einschließlich aktienbezogener Anleihen, Reverse Convertible und Market Participation Anleihen, sowie die anschließende Absicherung dieser Risikopositionen.
B.16	**Eigentumsver-hältnisse und Kontrolle der Emittentin**	Siehe Punkt B.5.
B.18	**Angaben zur Garantin**	Die Garantin hat unbedingt und unwiderruflich garantiert, dass sie, falls die Emittentin aus irgendeinem Grund zum jeweiligen Fälligkeitstermin die Zahlung eines von ihr zu leistenden Betrags oder die Erfüllung einer anderen Verpflichtung in Bezug auf ein von ihr ausgegebenes Wertpapier versäumt, den entsprechenden Betrag zahlen bzw. die betreffende Verpflichtung erfüllen oder deren Erfüllung veranlassen wird. Für Informationen über die JPMS plc als Garantin siehe unten "2. Informationen bezüglich J.P. Morgan Securities plc als Garantin".
2. Informationen bezüglich J.P. Morgan Securities plc als Garantin		
B.19 (B.1)	**Juristische und kommerzielle Bezeichnung der Garantin**	J.P. Morgan Securities plc ("**JPMS plc**")
B.19 (B.2)	**Sitz und Rechtsform der Garantin, Rechtsordnung, in der sie tätig ist und Land der Gründung**	JPMS plc wurde als Aktiengesellschaft (*public limited liability company*) mit Sitz in England und Wales am 30. April 1992 gegründet. JPMS plc wurde und ist weiterhin bei dem Handelsregisteramt (*Companies House*) in England unter der Registernummer 02711006 eingetragen und hat ihren Geschäftssitz in 25 Bank Street, Canary Wharf, London, E14 5JP, Vereinigtes Königreich. JPMS plc ist von der Prudential Regulation Authority (PRA) zugelassen und wird von der Financial Conduct Authority (FCA) sowie von der PRA im Vereinigten Königreich beaufsichtigt.
B.19 (B.4b)	**Bekannte die Garantin und die Branchen, in denen sie tätig ist, betreffende Trends**	Der Ausblick von JPMS plc für das Gesamtjahr 2019 ist vor dem Hintergrund der globalen Wirtschaft, den Aktivitäten auf den Finanzmärkten, der geopolitischen Lage, der Wettbewerbssituation, dem Grad an Kundenaktivität und den regulatorischen sowie gesetzgeberischen Entwicklungen in den Ländern, in welchen JPMS plc tätig ist, zu betrachten. Jeder dieser Faktoren, welche voneinander abhängig sind, wird die Entwicklung von JPMS plc und ihrer Geschäftsbereiche beeinflussen. Im Jahr 2016 stimmte das Vereinigte Königreich für den Austritt aus der Europäischen Union ("**EU**"), und im März 2017 berief sich das Vereinigte Königreich auf Artikel 50 des Lissabon-Vertrags, der die Austrittsverhandlungen mit der EU auslöste. Infolgedessen und nach zwei Verlängerungen des Zeitplans für die Verhandlungen soll das Vereinigte Königreich nach derzeitigem Stand die EU am 31. Oktober 2019 verlassen. Die Verhandlungen über die Bedingungen für den Austritt des Vereinigten Königreichs zwischen dem Vereinigten Königreich und der EU dauern an, obwohl die Situation nach wie vor sehr unsicher ist. Das Management hat die Auswirkungen der mit dem Brexit verbundenen Risikofaktoren

<table>
<tr><td></td><td></td><td>auf die Fähigkeit von JPMS plc zur Fortführung ihres Geschäfts bewertet. Während die mit dem Brexit verbundenen Risiken negative Auswirkungen auf die Lizenzsituation, die Geschäftstätigkeit, Betriebsvorgänge und Ertragslage von JPMS plc haben könnten und JPMS plc eine Reduktion ihrer Kundenbasis in der EU verzeichnen wird, wird erwartet, dass JPMS plc weiterhin eine wesentliche Tochtergesellschaft von J.P. Morgan Chase in der Region und weiterhin profitabel und gut kapitalisiert bleibt.

Im Einklang mit den politischen Rahmenbedingungen der G20 und der EU haben die britischen Regulierungsbehörden eine Reihe von politischen Maßnahmen ergriffen, die die Märkte und das aufsichtsrechtliche Umfeld in Großbritannien erheblich verändert haben. Für die Zeit nach dem Brexit besteht Unsicherheit hinsichtlich künftiger politischer Initiativen des Vereinigten Königreichs, da solche von den künftigen Beziehungen zwischen der EU und Großbritannien abhängen werden. Daher werden die entsprechenden Auswirkungen nach dem Brexit bewertet werden.</td></tr>
<tr><td>B.19

(B.5)</td><td>Unternehmens-gruppe der Garantin</td><td>JPMS plc ist ein Tochterunternehmen der J.P. Morgan Capital Holdings Limited, eine Gesellschaft mit Sitz in England und Wales, und eine Tochtergesellschaft ihrer obersten Muttergesellschaft JPMorgan Chase & Co, eine Gesellschaft mit Sitz in den Vereinigten Staaten von Amerika. JPMS plc ist eine wesentliche Tochtergesellschaft von JPMorgan Chase & Co. JPMorgan Chase ("JPMorgan Chase" bezeichnet JPMorgan Chase & Co. zusammen mit ihren konsolidierten Tochterunternehmen), ist eine unter dem Recht von Delaware im Jahr 1968 eingetragene Finanzholdinggesellschaft, ein führendes, weltweit operierendes globales Finanzdienstleistungsunternehmen und eines der größten Bankinstitute in den USA.</td></tr>
<tr><td>B.19

(B.9)</td><td>Gewinnprognose oder -schätzung</td><td>Entfällt; es werden keine Gewinnprognosen oder –schätzungen abgegeben.</td></tr>
<tr><td>B.19

(B.10)</td><td>Einschränkungen des Prüfungs-vermerks</td><td>Entfällt; der Prüfungsvermerk zu historischen Finanzinformationen enthält keine Einschränkungen.</td></tr>
<tr><td>B.19

(B.12)</td><td>Ausgewählte historische Finanzdaten der Garantin, Erklärung zu wesentlichen nachteiligen Änderungen und Beschreibung wesentlicher Änderungen in der Finanz- oder Handelsposition der Garantin</td><td>Die folgende Tabelle enthält ausgewählte Finanzinformationen bezüglich der Garantin, die dem geprüften Abschluss für das am 31. Dezember 2018 geendete Geschäftsjahr und dem geprüften Abschluss für das am 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr entnommen wurden, und welche gemäß den in Großbritannien geltenden Rechnungslegungsvorschriften, einschließlich FRS 101 "Reduced Disclosure Framework" erstellt wurden. FRS 101 wendet die Ansatz- und Bewertungskriterien der Internationalen Rechnungslegungsgrundsätze (IFRS), wie von der Europäischen Union angenommen, mit verringerten Offenlegungspflichten an.
<table>
<tr><td colspan="3">Ausgewählte Daten der Gewinn- und Verlustrechnung</td></tr>
<tr><td>(in Tausend USD)</td><td colspan="2">Geschäftsjahr zum 31. Dezember</td></tr>
<tr><td></td><td>2018</td><td>2017</td></tr>
<tr><td></td><td colspan="2"></td></tr>
<tr><td>Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit vor Steuern :</td><td>4.362.431</td><td>3.599.049</td></tr>
<tr><td>Ergebnis für das Geschäftsjahr:</td><td>3.369.587</td><td>2.635.459</td></tr>
<tr><td colspan="3"></td></tr>
<tr><td colspan="3">Ausgewählte Bilanzdaten</td></tr>
<tr><td>(in Tausend USD)</td><td colspan="2">Zum 31. Dezember</td></tr>
<tr><td></td><td>2018</td><td>2017</td></tr>
</table></td></tr>
</table>

		Summe Aktiva:	668.042.178	620.914.735
		Summe Verbindlichkeiten:	623.137.736	579.400.215
		Summe Eigenkapital:	44.904.442	41.514.520
		Seit dem 31. Dezember 2018 haben sich bei den Aussichten der Garantin keine wesentlichen nachteiligen Änderungen ergeben. Entfällt; nach dem 31. Dezember 2018 haben sich bei der Finanz- oder Handelsposition der Garantin keine wesentlichen Änderungen ergeben.		
B.19 **(B.13)**	**Jüngste Ereignisse, die für die Einschätzung der Solvenz der Garantin von wesentlicher Bedeutung sind**	Entfällt; es sind in jüngster Zeit in Bezug auf die Garantin keine Ereignisse eingetreten, die für die Einschätzung ihrer Solvenz von wesentlicher Bedeutung sind.		
B.19 **(B.14)**	**Position der Garantin innerhalb ihrer Unternehmens-gruppe und Abhängigkeit von anderen Mitgliedern dieser Unternehmens-gruppe**	Siehe Punkt B.19 (B.5) JPMS plc ist in Folge der jeweiligen Eigentumsverhältnisse von ihrer alleinigen Anteilsinhaberin, der J.P. Morgan Capital Holdings Limited, und ihrer ultimativen Muttergesellschaft, der JPMorgan Chase & Co., und deshalb von deren Geschäftsstrategie für JPMorgan Chase abhängig.		
B.19 **(B.15)**	**Hauptaktivitäten**	JPMS plc ist eine mittelbare wesentliche Tochtergesellschaft der JPMorgan Chase & Co. im Vereinigten Königreich ("**GB**") und dem Europäischen Wirtschaftsraum ("**EWR**"). JPMS plc hat Niederlassungen in Frankfurt, Paris, Mailand, Madrid, Stockholm und Zürich. JPMS plc besitzt einen europäischen Pass für die Erbringung bestimmter grenzüberschreitende Dienstleistungen für den EWR sowie für die Zweigniederlassungen mit Ausnahme der Zweigniederlassung in Zürich. JPMS plc ist in Aktivitäten im internationalen Investmentbanking, einschließlich Aktivitäten in Märkten, Dienstleistungen für Investoren und im Bankgeschäft aktiv. In diesen Geschäftsfeldern beinhalten die Aktivitäten der JPMS plc Emissionsgeschäft für Staats- und Unternehmensanleihen, Aktien und andere Wertpapiere, das Arrangieren von Privatplatzierungen und Wandelanleihen, den Handel mit Anleihen, Beteiligungspapieren, Rohstoffen, Swaps und anderen Derivaten, die Durchführung von Maklergeschäften und Clearing-Diensten für börsengehandelte Future- und Optionsverträge sowie Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Vergabe von Darlehen und die Durchführung von Investmentbankingberatung. JPMS plc ist Mitglied von über zwanzig Börsen und verschiedenen Clearinghäusern, unter anderem LCH Clearnet Limited, LME Clear, Eurex Clearing AG und ICE Clear Europe. JPMS plc ist eine britische Bank und ein Kreditinstitut im Sinne der Richtlinie 2013/13/EU ("**CRD IV**"), gesetzlich definiert als ein Unternehmen, dessen Tätigkeit darin besteht, Einlagen oder andere rückzahlbare Mitteln des Publikums entgegenzunehmen sowie Krediten für eigene Rechnung zu gewähren.		

B.19 **(B.16)**	**Eigentumsverhältnisse und Kontrolle der Garantin**	Siehe Punkt B.19 (B.5)
ABSCHNITT C – WERTPAPIERE		
C.1	**Art und Gattung der Wertpapiere, einschließlich Wertpapierkennnummern**	**Art/Form der Wertpapiere** Die vorliegenden Wertpapiere sind Unlimited Turbo Optionsscheine (die "**Wertpapiere**"). Die Höhe des Tilgungsbetrags der Wertpapiere ist von der Wertentwicklung des Referenzwertes abhängig. Die Wertpapiere haben keine festgelegte Laufzeit. Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere stellen Inhaberschuldverschreibungen dar und werden durch eine Inhaber-Dauerglobalurkunde (die "**Inhaber-Globalurkunde**") verbrieft. Die Inhaber-Globalurkunde wird bei Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland (das "**Maßgebliche Clearingsystem**") hinterlegt. **Wertpapierkennung** ISIN: DE000JM16YX9 WKN: JM16YX
C.2	**Währung**	Die Währung der Wertpapiere ist Euro ("**EUR**") (die "**Festgelegte Währung**").
C.5	**Beschränkungen der freien Übertragbarkeit**	Die Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit das rechtliche oder wirtschaftliche Eigentum von US-Personen sein oder innerhalb der Vereinigten Staaten oder gegenüber/an US-Personen oder für deren Rechnung oder zu deren Gunsten angeboten, verkauft, ausgeliefert, verpfändet, abgetreten oder anderweitig übertragen oder ausgeübt oder zurückgezahlt werden; diese Beschränkung gilt jedoch nicht gegenüber einer US-Person, die ein verbundenes Unternehmen (wie in Abschnitt 405 des United States Securities Act von 1933 definiert) der Emittentin ist. Des Weiteren dürfen die Wertpapiere nicht von, für oder mit Mitteln eines Pensionsplans erworben werden, der dem US-amerikanischen Employee Retirement Income Security Act von 1974 in der jeweils geltenden Fassung (ERISA) oder Abschnitt 4975 des US-Steuergesetzes (U.S. Internal Revenue Code of 1986) (in jeweils aktueller Fassung) unterliegt. Vorbehaltlich des Vorstehenden sind die Wertpapiere frei übertragbar.
C.8	**Mit den Wertpapieren verbundene Rechte, einschließlich Rangfolge und Beschränkungen von Rechten**	**Anwendbares Recht**: Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten der Emittentin und der Inhaber bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Garantie unterliegt englischem Recht und ist entsprechend auszulegen. **Rechte**: Die Wertpapiere berechtigen jeden Inhaber von Wertpapieren (ein "**Inhaber**") zum Erhalt eines potenziellen Ertrags aus den Wertpapieren (siehe Punkt C.15 unten). **Rangfolge**: Die Wertpapiere sind direkte, nicht-nachrangige und unbesicherte Verpflichtungen der Emittentin, die mit allen anderen direkten, nicht-nachrangigen und unbesicherten Verpflichtungen der Emittentin im gleichen Rang stehen. Die Garantie ist eine unbesicherte und nicht-nachrangige allgemeine Verpflichtung von J.P. Morgan Securities plc und keine Verpflichtung eines ihrer verbundenen Unternehmen. **Beschränkungen von Rechten**: Die Emittentin hat ein ordentliches Kündigungsrecht. Darüber hinaus ist die Emittentin unter bestimmten Voraussetzungen zur außerordentlichen Kündigung der Wertpapiere und zu Anpassungen der Bedingungen berechtigt.

C.11	**Antrag auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt oder anderen gleichwertigen Märkten**	Börse Stuttgart
C.15	**Beeinflussung des Wertes der Wertpapiere durch den Basiswert**	Zwischen dem wirtschaftlichen Wert der Wertpapiere und dem wirtschaftlichen Wert des Referenzwertes besteht ein Zusammenhang. Ein Wertpapier verliert regelmäßig dann an Wert, wenn der Kurs des Referenzwertes fällt. Unlimited Turbo Optionsscheine haben grundsätzlich eine unbegrenzte Laufzeit, jedoch endet die Laufzeit im Fall (i) des Eintretens eines Knock-Out Ereignisses, (ii) einer Kündigung durch die Emittentin oder (iii) einer Ausübung durch den Inhaber. Die Inhaber haben das Recht die Unlimited Turbo Optionsscheine täglich auszuüben (Amerikanische Ausübungsart). Nachdem der Inhaber die Unlimited Turbo Optionsscheine ausgeübt hat, erhält er einen Tilgungsbetrag, falls der Endwert den aktuellen Strikepreis überschreitet. Der Tilgungsbetrag (ggf. umgerechnet in die Festgelegte Währung) entspricht dem Ratio multipliziert mit dem Betrag um den der Endwert den aktuellen Strikepreis überschreitet. Ein "**Knock-Out Ereignis**" tritt ein, wenn der Knock-Out Beobachtungspreis (wie untenstehend unter Punkt C.19 definiert) die aktuelle Knock-Out Barriere während des Knock-Out Beobachtungszeitraums erreicht oder unterschreitet. Im Fall eines Knock-Out Ereignisses, verfallen die Unlimited Turbo Optionsscheine sofort wertlos, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf. Die Emittentin passt sowohl den aktuellen Strikepreis als auch die aktuelle Knock-Out Barriere, unter Berücksichtigung der Kosten, die mit der täglichen Finanzierung und Absicherung der Unlimited Turbo Optionsscheine verbunden sind, täglich an. Endwert: Wie untenstehend unter Punkt C.19 definiert Anfänglicher Bewertungstag: 24. September 2019 Ratio: 0,1 Knock-Out Barriere: Die Knock-Out Barriere am Anfänglichen Bewertungstag entspricht EUR 7,75. Die Knock-Out Barriere wird täglich angepasst. Knock-Out Beobachtungszeitraum: Zeitraum vom 25. September 2019 bis zum Bewertungstag Strikepreis: Der Strikepreis am Anfänglichen Bewertungstag entspricht EUR 7,75. Der Strikepreis wird täglich angepasst.
C.16	**Verfalltag oder Fälligkeitstermin – Ausübungs-termin oder letzter Referenztermin**	Fälligkeitstag: 5. Zahltag nach dem Bewertungstag bzw. nach dem Eintritt eines Knock-Out Ereignisses bzw. dem Kündigungstag Bewertungstag: Der fünfte (5.) Bankgeschäftstag nach dem Ausübungstag bzw., falls dieser Tag kein vorgesehener Handelstag ist, ist der darauf folgende vorgesehene Handelstag der Bewertungstag.
C.17	**Abrechnungs-verfahren bei derivativen Wertpapieren**	Die Abrechnung der Wertpapiere erfolgt über das Maßgebliche Clearingsystem. Der gemäß den Bedingungen von der Emittentin zahlbare Tilgungsbetrag wird an das Maßgebliche Clearingsystem zur Weiterleitung an die Inhaber geleistet.
C.18	**Ertrag aus den**	Die Emittentin wird durch Zahlungen und/oder Lieferungen an das Maßgebliche Clearingsystem in Höhe des gezahlten oder gelieferten Betrags von ihren

	Wertpapieren	Zahlungsverpflichtungen und/oder Lieferungsverpflichtungen befreit.
C.19	**Ausübungsstand / endgültiger Referenzstand**	Endwert: Kursreferenz am Bewertungstag Knock-Out Beobachtungspreis: Der Knock-Out Beobachtungspreis entspricht den fortlaufend von der Börse festgelegten und veröffentlichten offiziellen Preisen für den Referenzwert an jedem Tag während des Knock-Out Beobachtungszeitraums.
C.20	**Zugrunde liegende Werte**	Typ: Aktie Name des Referenzwertes: K+S AG-REG (EUR) Börse: XETRA Kursreferenz: Der offizielle Schlusskurs des Referenzwertes wie von der Börse festgelegt und veröffentlicht. Preiswährung: Euro ("**EUR**") Internetseite: http://www.xetra.com
ABSCHNITT D – RISIKEN		
D.2	**Wesentliche die Emittentin und die Garantin betreffende Risiken**	Anleger in die Wertpapiere sind dem Risiko der Bonität der Emittentin bzw. der Garantin ausgesetzt: Die Emittentin oder die Garantin könnte in Konkurs gehen, insolvent werden oder unter Zwangsverwaltung gestellt werden oder anderweitig nicht in der Lage sein, die den Inhabern in Verbindung mit den Wertpapieren zustehenden Zahlungen oder (etwaigen) Lieferungen zu leisten oder ihre jeweiligen Verpflichtungen aus den Wertpapieren bzw. der Garantie gegenüber den Inhabern zu erfüllen. Wenn dieser Fall eintritt, besteht für den Inhaber kein Schutz durch ein Einlagensicherungssystem und keine Absicherung. Entsprechend könnte er einen Teil oder sein gesamtes Geld verlieren. JPMorgan Chase ist eine bedeutende weltweite Finanzdienstleistungsgruppe und als solche einer Vielzahl von erheblichen Risiken ausgesetzt, die in der Natur ihres Geschäfts liegen und die sich auf die Fähigkeit der Emittentin bzw. der Garantin auswirken könnten, ihren jeweiligen Zahlungs-, (etwaigen) Liefer- oder sonstigen Verpflichtungen aus den Wertpapieren nachzukommen. Diese Risiken umfassen das Liquiditäts-, Markt-, Kredit-, Betriebs-, Verhaltens-, sowie Reputationsrisiko, das Länderrisiko, das politische Risiko, das personelle Risiko, das Risiko einer ausreichenden Risikosteuerung, hinreichender Offenlegungskontrollen und –verfahren sowie interner Kontrollen der Finanzberichterstattung, rechtliche, regulatorische und Compliance-Risiken, Risiken aus Rechtsstreitigkeiten und anderen Eventualverbindlichkeiten, Wettbewerbsrisiken, Risiken in Verbindung mit der finanziellen Situation von Mandaten, Kunden und Kontrahenten, ungünstigen wirtschaftlichen, monetären, politischen oder rechtlichen Entwicklungen, Cross- Border- und Wechselkursrisiken, Risiken aufgrund von Katastrophen, Risiken aus Schätzungen und Bewertungen sowie strategische Risiken. Die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit von JPMorgan Chase wurden in der Vergangenheit unter anderem durch ungünstige Bedingungen in den US-amerikanischen und internationalen Finanzmärkten und wirtschaftliche Bedingungen sowie legislative und regulatorische Entwicklungen, Gerichts- und regulatorische Verfahren, Defizite in der Offenlegungskontrolle und dem Offenlegungsverfahren sowie interne Kontrollen im Bereich der Finanzberichterstattung nachteilig beeinflusst, was auch in Zukunft der Fall sein könnte. Das Hauptgeschäft der Emittentin ist die Kreditaufnahme und –vergabe für JPMorgan Chase-Gesellschaften durch Ausgabe von Wertpapieren und sonstige Finanzierungsaktivitäten. Im Allgemeinen werden die Erlöse aus solchen Aktivitäten an andere JPMorgan Chase-Gesellschaften weitergeleitet und die Emittentin hängt bezüglich der Erfüllung ihrer jeweiligen Zahlungs-, (etwaigen) Liefer- oder sonstigen Verpflichtungen aus den Wertpapieren vom Erhalt von Mitteln oder der Erfüllung

		anderer Verpflichtungen aus Hedging-Transaktionen ab, die mit anderen JPMorgan Chase-Gesellschaften abgeschlossen wurden. Die Garantin ist als Kreditinstitut, welches im Vereinigten Königreich der Aufsicht der Behörde für die Aufsicht über die Erbringung von Finanzdienstleistungen (*Financial Conduct Authority*) und der Behörde für die prudentielle Aufsicht (*Prudential Regulation Authority*) untersteht, und als Tochtergesellschaft eines system-relevanten Finanzinstituts umfangreicher Regulierung, besonders in Großbritannien und der EU, ausgesetzt. Insbesondere die folgenden wesentlichen Risiken, die mit der Geschäftstätigkeit von JPMS plc verbunden sind, sollten berücksichtigt werden: Kreditrisiko, Liquiditätsrisiko, Marktrisiko, operationelles Risiko, Compliance-Risiko und Reputationsrisiko sowie Kapitalrisiko, Länderrisiko, Wechselkursrisiko, strukturelles Zinsrisiko, Verhaltensrisiko, rechtliches Risiko und Modellrisiko. Die Garantin ist in allen Ländern, in denen sie ihre Geschäftstätigkeiten ausübt, dem Risiko erheblicher Eingriffe von Regulierungs- und Steuerbehörden ausgesetzt. In vielen Fällen können die Aktivitäten der Garantin Gegenstand von sich überschneidender und abweichender Regulierung in verschiedenen Jurisdiktionen sein. Es besteht ein umfangreiches und komplexes Programm an bereits finalen und vorgeschlagenen regulatorischen Weiterentwicklungen, welche sich auf die Garantin auswirken und auch künftig noch auswirken können. Diese betreffen strengere Kapital- und Liquiditätsanforderungen, Regeln für die Sanierung und Abwicklung von Banken und Finanzdienstleistern, die strukturelle Gliederung von Banken, die Wertpapierabwicklung, die Transparenz und Offenlegung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften, Referenzwerte (Benchmarks), Beschränkungen von Leerverkäufen und Kreditausfallversicherungen, zusätzliche Verpflichtungen und Beschränkungen bei der Verwaltung und dem Marketing von Fonds in der EU, die Revision der Vorschriften betreffend die Corporate Governance, Anti-Geldwäsche Kontrollen, Datenschutz und -sicherheit sowie wichtige Überprüfungen zu den Gesetzen betreffend Corporate Governance in Finanzunternehmen, Sanktionen und Marktverhaltensregeln. Ferner sind die Verordnung über Märkte in Finanzinstrumenten (MiFIR) und eine Revision der Richtlinie über Märkte in Finanzinstrumenten (MiFID II) seit Januar 2018 anwendbar. Diese Entwicklungen könnten sich auf die Profitabilität und die Wettbewerbsposition der Garantin auswirken. Es bleibt höchst ungewiss, wie sich der erwartete Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU, der allgemein als "Brexit" bezeichnet wird, auf Finanzdienstleistungsunternehmen wie JPMorgan Chase auswirken wird, welche in der EU umfangreiche Geschäfte über rechtliche Einheiten durchführen, die in Großbritannien organisiert sind oder von dort aus operieren. JPMS plc ist eine der wichtigsten Tochtergesellschaften in der Region und JPMorgan Chase nutzt einen EU-Pass, um Kunden und Auftraggeber in allen Geschäftsbereichen zu bedienen. Es wird davon ausgegangen, dass JPMS plc wahrscheinlich seinen EU-Pass mit dem Brexit verlieren wird und nicht mehr in der Lage sein wird, die regulierten Tätigkeiten im EWR auszuüben. Auch könnte die Garantin Gegenstand einer möglichen Ausübung von Befugnissen zur Abwicklung durch eine Abwicklungsbehörde Großbritanniens werden, wenn die Einschätzung besteht, dass die Garantin ausfällt oder ein solcher Ausfall als wahrscheinlich eingeschätzt wird.
D.3 **D.6**	**Wesentliche die Wertpapiere betreffende Risiken**	A. ALLGEMEINE RISIKOFAKTOREN, DIE FÜR DIE BEURTEILUNG DER MARKTRISIKEN HINSICHTLICH DER WERTPAPIERE WESENTLICH SIND • Die Wertpapiere sind gegebenenfalls keine geeignete Anlagemöglichkeit; im Vergleich zu anderen Kapitalanlagen, ist das Verlustrisiko – bis hin zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals sowie der mit der Anlage verbundenen Transaktionskosten – hoch; die Wertpapiere werfen, sofern nicht ausdrücklich vereinbart, keine laufenden Erträge ab.

		• Der Marktpreis der Wertpapiere am Ausgabetag und danach ist gegebenenfalls niedriger als der ursprüngliche Ausgabepreis und kann volatil sein; der Marktwert unterliegt vielen Faktoren, die den Wert der Wertpapiere nachteilig beeinflussen können. • Der Handel auf dem Sekundärmarkt ist gegebenenfalls eingeschränkt und Anleger sind gegebenenfalls nicht in der Lage ihre Wertpapiere vor der planmäßigen Fälligkeit zu verkaufen. • Die Wertpapiere können vor der planmäßigen Fälligkeit aus verschiedenen unvorhersehbaren Gründen eingelöst oder, sofern relevant, gekündigt werden. In diesen Fällen können Anleger weniger als ihren ursprünglichen Anlagebetrag zurückerhalten und Anleger sind gegebenenfalls nicht in der Lage die Erträge wieder gleichwertig anzulegen. • Die Bedingungen der Wertpapiere können bestimmte Merkmale oder andere Bestimmungen beinhalten, die bestimmte Risiken aufweisen. • Die Wertpapiere können ein Währungsrisiko beinhalten, wenn Auszahlungen auf die Wertpapiere in einer Währung vorgenommen werden, die sich von der Währung des Referenzwertes unterscheidet; ein Währungsrisiko besteht für den Inhaber auch dann, wenn das Konto des Inhabers, auf das der Tilgungsbetrag oder andere Beträge gutgeschrieben werden sollen, in einer von der Währung des Wertpapiers abweichenden Währung geführt wird. • Es bestehen Risiken bei einer Anlage in Wertpapiere, die direkt oder indirekt an einen Referenzwert aus Schwellenländern oder Währungen gekoppelt sind. • Die Berechnungsstelle (und die Emittentin) hat bzw. haben das Recht, Ermessensentscheidungen im Hinblick auf die Wertpapiere zu treffen, die wesentlich nachteilige Auswirkungen auf die Wertpapiere haben können. • Änderungen im Steuerrecht können sich negativ auf den Wert bzw. den Marktpreis der Wertpapiere auswirken oder dazu führen, dass sich die steuerliche Beurteilung der betreffenden Wertpapiere ändert. B. RISIKOFAKTOREN, DIE FÜR DIE BEURTEILUNG DER MARKTRISIKEN HINSICHTLICH SPEZIFISCHER STRUKTUREN DER WERTPAPIERE WESENTLICH SIND **Risikofaktoren in Bezug auf die unbegrenzte Laufzeit von Unlimited Turbo Optionsscheinen, das außerordentliche und ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin und Besonderheiten im Zusammenhang mit der Ausübung der Unlimited Turbo Optionsscheine durch den Inhaber** Unlimited Turbo Optionsscheine haben keine festgelegte Laufzeit. Die Laufzeit endet entweder: (a) wenn ein Knock-Out Ereignis eintritt, oder (b) wenn der Inhaber die Unlimited Turbo Optionsscheine ausübt, oder (c) wenn die Emittentin die Unlimited Turbo Optionsscheine gemäß den Bedingungen kündigt. Inhaber sollten beachten, dass die Emittentin ihr ordentliches Kündigungsrecht nach ihrem billigen Ermessen ausübt und hinsichtlich der Ausübung des ordentlichen Kündigungsrechts keinen Bindungen unterliegt. Die Ausübung des Kündigungsrechts durch die Emittentin ist in der Regel um so wahrscheinlicher, je höher die Volatilität im Referenzwert bzw. je illiquider der Markt in auf den Referenzwert bezogenen Finanzinstrumenten (einschließlich des Termin- und Leihemarkts) ist.

		Inhaber sollten nicht darauf vertrauen, eine Position in den Unlimited Turbo Optionsscheinen über einen längeren Zeitraum halten zu können. Inhaber haben das Recht, die Unlimited Turbo Optionsscheine täglich auszuüben, sofern ein Knock-Out Ereignis nicht stattgefunden hat. Im Fall einer Ausübung der Unlimited Turbo Optionsscheine wird es eine bestimmte Zeitspanne zwischen dem Zeitpunkt der Erklärung der Ausübung durch einen Inhaber und dem Zeitpunkt der Festlegung des Tilgungsbetrags im Zusammenhang mit der Ausübung geben,**d.h. der Endwert des Referenzwertes, der für die Berechnung des Tilgungsbetrags verwendet wird, wird regelmäßig erst fünf Bankgeschäftstage nach der Ausübung der Unlimited Turbo Optionsscheine bestimmt.** Der maßgebliche Tilgungsbetrag kann sich während dieser Zeitspanne signifikant ändern und jede Änderung bzw. Änderungen kann bzw. können die Höhe des Tilgungsbetrags für die ausgeübten Unlimited Turbo Optionsscheine mindern und können gegebenenfalls dazu führen, dass der Tilgungsbetrag wertlos ist. **Risiko eines Totalverlusts bei Eintritt eines Knock-Out Ereignisses** Inhaber von Unlimited Turbo Optionsscheinen tragen das Risiko, dass die Unlimited Turbo Optionsscheine während der Laufzeit wertlos verfallen, wenn ein so genanntes Knock-Out Ereignis (wie obenstehend unter Punkt C.15 definiert) eingetreten ist. Falls ein Knock-Out Ereignis eintritt, endet die Laufzeit der Unlimited Turbo Optionsscheine automatisch und die Unlimited Turbo Optionsscheine verfallen wertlos. Im Fall von Unlimited Turbo Long Optionsscheinen ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Knock-Out Ereignis eintritt, aufgrund der wiederkehrenden Anpassung der Knock-Out Barriere bei gleichbleibendem Kurs des Referenzwertes, erhöht. Im Fall von Unlimited Turbo Short Optionsscheinen ist die Wahrscheinlichkeit, dass ein Knock-Out Ereignis eintritt, aufgrund der wiederkehrenden Anpassung der Knock-Out Barriere bei gleichbleibendem Kurs des Referenzwertes erhöht, wenn der Referenzzinssatz unter die Finanzierungsmarge fällt. Je länger ein Inhaber die Unlimited Turbo Optionsscheine in diesen Fällen hält, desto höher ist das Risiko des Verlusts des eingesetzten Kapitals. Inhaber sollten beachten, dass JPMorgan Chase sich nicht verpflichtet oder unter keiner rechtlichen oder sonstigen Verpflichtung gegenüber den Inhabern steht, An- und Verkaufspreise für Unlimited Turbo Optionsscheine zu stellen. Inhaber sollten deswegen nicht darauf vertrauen, die Unlimited Turbo Optionsscheine jederzeit kaufen oder verkaufen zu können. **Faktoren, die den Preis der Unlimited Turbo Optionsscheine während der Laufzeit beeinflussen** Der Preis der Unlimited Turbo Optionsscheine während der Laufzeit hängt insbesondere von dem Kurs des Referenzwertes während der Laufzeit ab. Grundsätzlich fällt der Preis der Unlimited Turbo Optionsscheine, wenn der Kurs des Referenzwertes fällt (Unlimited Turbo Long Optionsscheine) oder steigt (Unlimited Turbo Short Optionsscheine). Ein Fallen oder Steigen des Referenzwertes hat in der Regel einen überproportional großen Effekt auf den Preis der Unlimited Turbo Optionsscheine. Zusätzlich zum Kurs des Referenzwertes ist der Preis der Unlimited Turbo Optionsscheine von der Volatilität des Referenzwertes, den Kreditkosten, dem Zinsniveau und den Dividendenerwartungen abhängig, sofern relevant. **Risiko aufgrund des Hebeleffekts** Auf Grund des Hebeleffekts sind die Unlimited Turbo Optionsscheine, verglichen mit einem Direktinvestment in den Referenzwert, mit einem überproportionalen Verlustrisiko verbunden. C. RISIKOFAKTOREN, DIE FÜR DIE BEURTEILUNG DER MARKTRISIKEN HINSICHTLICH DES REFERENZWERTES WESENTLICH SIND Abhängig davon, welcher Referenzwert den Wertpapieren zugrunde liegt, sind die Inhaber weiteren Risiken ausgesetzt, die sich aus der Art des Referenzwerts und der

		Entwicklung der Marktpreise des Referenzwerts ergeben, da der Tilgungsbetrag, den ein Inhaber erhalten kann, von der Entwicklung des Preises des Referenzwertes abhängig ist. Die in dem Basisprospekt vorgesehenen Referenzwerte unterscheiden sich signifikant in ihrer typischen Preisvolatilität. Inhaber sollten nur dann in die Wertpapiere investieren, sofern sie auch mit dem jeweiligen Referenzwert vertraut sind und ein umfassendes Verständnis bezüglich der Art des Referenzwertes als solchem, dem Markt und anderweitigen Regeln im Hinblick auf den maßgeblichen Referenzwert haben. D. RISIKOFAKTOREN IM HINBLICK AUF INTERESSENKONFLIKTE JPMorgan Chase ist einer Reihe von Interessenkonflikten hinsichtlich der Wertpapiere ausgesetzt, die einen nachteiligen Einfluss auf die Wertpapiere haben können (siehe Punkt E.4 unten).
ABSCHNITT E – DAS ANGEBOT		
E.2b	**Gründe für das Angebot und Verwendung der Erträge**	Entfällt; der Erlös aus der Emission der Wertpapiere wird von der Emittentin für allgemeine Gesellschaftszwecke verwendet (einschließlich Absicherungsvereinbarungen).
E.3	**Bedingungen des Angebots**	Ausgabepreis am Ausgabetag: EUR 0,48
E.4	**Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessen-konflikten**	Die für die Emission bzw. das Angebot wesentlichen Interessen beinhalten die an J.P. Morgan Securities plc zahlbaren Vergütungen und die Tatsache, dass verbundene Unternehmen von JPMorgan Chase (einschließlich der Emittentin) Interessenkonflikten zwischen ihren eigenen Interessen und denen der Inhaber von Wertpapieren ausgesetzt sind; dies umfasst u.a.: • verbundene Unternehmen von JPMorgan Chase können Positionen in den Referenzwerten eingehen oder mit ihnen handeln; • die Berechnungsstelle, die grundsätzlich ein verbundenes Unternehmen von JPMorgan Chase ist, verfügt über einen breiten Ermessenspielraum, bei dem die Interessen der Inhaber möglicherweise nicht berücksichtigt werden; • JPMorgan Chase könnte über vertrauliche Informationen zu dem Referenzwert bzw. den Wertpapieren verfügen; und • ein verbundenes Unternehmen von JPMorgan Chase ist der Kontrahent für Hedging-Vereinbarungen bezüglich der Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren.
E.7	**Geschätzte Kosten, die dem Anleger berechnet werden**	Entfällt; es gibt keine geschätzten Kosten, die dem Anleger von der Emittentin berechnet werden.

English convenience translation of the binding German Final Terms

Unverbindliche englische Übersetzung der bindenden deutschen Endgültigen Bedingungen

FINAL TERMS

dated 24 September 2019

in relation to the Base Prospectus to the Programme for the issuance of Notes, Warrants and Certificates in accordance with Section 6 of the German Securities Prospectus Act (Wertpapierprospektgesetz)

J.P. Morgan Structured Products B.V.

10,000,000

Long Unlimited Turbo Warrants

linked to

K+S AG-REG (EUR)

ISIN: DE000JM16YX9

WKN: JM16YX

Issue Price: EUR 0.48

guaranteed by

J.P. Morgan Securities plc

as Guarantor

These Final Terms relate to the Base Prospectus dated 17 July 2019 (as supplemented from time to time).

The validity of the Base Prospectus dated 17 July 2019 (the "**Initial Base Prospectus**") under which the public offer for the Securities described in these Final Terms is continued, expires on 17 July 2020 (the "**Initial Base Prospectus Expiry Date**"). In respect of Securities whose Maturity Date is later than the Initial Base Prospectus Expiry Date, the public offer of such Securities will be continued on the basis of one or more succeeding base prospectuses after the Initial Base Prospectus Expiry Date (each a "**Succeeding Base Prospectus**"), to the extent the Succeeding Base Prospectus envisages a continuation of the public offer of the Securities. In this context, these Final Terms are, in each case, to be read in conjunction with the most recent Succeeding Base Prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be approved and published prior to the expiry of the validity of the respective preceding base prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be published electronically on the website https://www.jpmorgan-zertifikate.de.

The subject of the Final Terms are Long Unlimited Turbo Warrants (Product No. 3 in the Base Prospectus – Long Unlimited Turbo Warrants with American Style) linked to K+S AG-REG (EUR) (categorised as a Share in the Base Prospectus) (the "**Securities**").

The Final Terms have been prepared for the purpose of Article 5(4) of Directive 2003/71/EC of the European Parliament and of the Council of 4 November 2003 (as amended, including Directive 2010/73/EU of the European Parliament and of the Council of 24 November 2010) (the "Prospectus Directive") and must be read in conjunction with the Base Prospectus dated 17 July 2019 (as supplemented from time to time) (the "Base Prospectus") including the information incorporated by reference.

Full information on the Issuer, the Guarantor and the offer of the Securities is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus, including the information incorporated by reference.

The Final Terms to the Base Prospectus are represented in the form of a separate document according to Article 26(5) of the Commission Regulation (EC) No 809/2004 of 29 April 2004, as amended (the "**Prospectus Regulation**").

The Base Prospectus, any supplements thereto and the Final Terms are published by making them available free of charge at the office of the Programme Agent (BNP Paribas Securities Services S.C.A., Frankfurt Branch, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Germany) and in another form as may be required by law. Furthermore, these documents are published in electronic form on the website https://www.jpmorgan-zertifikate.de.

An issue-specific summary, fully completed for the Securities, is annexed to these Final Terms.

ISSUE SPECIFIC CONDITIONS

The "Issue Specific Conditions" of the Securities shall, for the relevant series of Securities, supplement and complete the General Conditions. A version of the Issue Specific Conditions, as amended and completed for the specific series of Securities, will be replicated in the applicable Final Terms. The Issue Specific Conditions as replicated in the applicable Final Terms and the General Conditions (including the applicable Reference Asset Linked Conditions) together constitute the "Conditions" of the relevant series of Securities.

The following Issue Specific Conditions are split up into payout specific terms (the "Payout Specific Terms") of the respective type of Securities (Product No. 3 in the Base Prospectus) and the general terms (the "General Terms") which also include the terms in relation to the respective reference asset (the "Reference Asset Specific Terms").

Part A - Payout Specific Terms

Settlement Amount	The Settlement Amount equals, subject to the occurrence of a Knock-Out Event pursuant to Section 5 of the General Conditions (*Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event*), the amount by which the Final Value exceeds the Current Strike, multiplied by the Ratio, i.e. Settlement Amount = (Final Value – Current Strike) x Ratio. The Settlement Amount is at least zero (0).
Adjustment Date	Each day on which the Exchange for the Share is scheduled to be open for trading.
Adjustment Time	12 a.m. (London local time)
Final Value	Reference Asset Price on the Valuation Date
First Strike Adjustment Date	26 September 2019
Initial Financing Spread	3.50% p.a.
Initial Value	EUR 12.42
Knock-Out Barrier	The Knock-Out Barrier on the Initial Valuation Date is EUR 7.75 i.e. the Knock-Out Barrier on the Initial Valuation Date equals the Strike on the Initial Valuation Date. The Knock-Out Barrier will be adjusted on a daily basis pursuant to Section 8 of the General Conditions (*Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier*)
Knock-Out Observation Date	Each day during the Knock-Out Observation Period, regardless of whether such day is a Scheduled Trading Day or a Disrupted Day.
Knock-Out Observation Hours	The Knock-Out Observation Hours correspond to the Calculation Hours
Knock-Out Observation Period	Period from and including 25 September 2019 to and including the Valuation Date
Knock-Out Observation Price	The Knock-Out Observation Price corresponds to the official prices of the Reference Asset as continuously determined at and published by the Exchange on each Knock-Out Observation Date.
Knock-Out Settlement Amount	EUR 0.001
Maximum Financing Spread	10.00% p.a.

Ratio	0.1
Reference Rate	ICE EUR Overnight LIBOR (ICE stands for Intercontinental Exchange and LIBOR stands for London Interbank Offered Rate)
Reference Rate Screen Page	LIBOR01
Strike	The Strike on the Initial Valuation Date is EUR 7.75. The Strike will be adjusted on a daily basis pursuant to Section 6 of the General Conditions (*Strike, Adjustment of Strike*).
Strike Rounding Amount	Four decimal places

Part B - General Terms

Terms in relation to Security Right, Guarantee, Status, Currency Conversion and Rounding, Definitions (Section 1 of the General Conditions)

Settlement	Cash Settlement
Guarantor	J.P. Morgan Securities plc (JPMS plc Guarantee applies)
Currency Conversion	Not applicable
Aggregation	Not applicable
Residual Cash Amount	Not applicable
Business Day	Each Adjustment Date
Exchange Rate	Not applicable
Exchange Rate Sponsor	Not applicable
Initial Valuation Date	24 September 2019
Maturity Date	5th Payment Day following the Valuation Date or after the occurrence of a Knock-Out Event or the Termination Date (see Section 11 of the General Conditions (*Ordinary Termination Right of the Issuer*))
Number of Reference Assets	Not applicable
Reference Asset Amount	Not applicable
Reference Currency	Euro ("**EUR**")
Relevant Exchange Date	Not applicable
Residual Cash Amount Rounding	Not applicable
Settlement Amount Rounding	Two decimal places (with 0.005 rounded upwards)
Specified Currency	Euro ("**EUR**")
Valuation Date	The fifth (5th) Business Day following the Exercise Date, or, if such date is not a Scheduled Trading Day, the next following Scheduled Trading Day shall be the Valuation Date.

Terms in relation to Exercise (Section 2 of the General Conditions)

Minimum Exercise Amount	One (1) Security
Maximum Exercise Amount	Not applicable
Exercise Business Day	Each day on which commercial banks are open for business in Frankfurt am Main and London.
Exercise Period	The Exercise Period begins on 27 September 2019 and is indefinite, subject to the occurrence of a Knock-Out Event or a termination of the Securities by the Issuer pursuant to the Conditions.
Exercise Style	American Style
Exercise Time	11:00 a.m. (Frankfurt am Main local time)

Terms in relation to Settlement (Section 3 of the General Conditions)

Payment Day	As specified in Section 3(3) of the General Conditions (*Payments on Payment Days*)
Disruption Settlement Amount	Fair Market Value of Security
Relevant Clearing System	As specified in Section 3(11) of the General Conditions (*Definitions*)
Relevant Currency	Specified Currency

Terms in relation to Coupon Payments (Section 4 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event (Section 5 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 5 of the General Conditions (*Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Strike, Adjustment of Strike (Section 6 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 6 of the General Conditions (*Strike, Adjustment of Strike*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Ratio, Adjustment of Ratio (Section 7 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier (Section 8 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 8 of the General Conditions (*Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier*) are set out in the Payout Specific Terms

above

Terms in relation to Barrier Event (Section 9 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Events of Default, Early Redemption or Termination for Illegality, Extraordinary Hedge Disruption Event, Taxation and Early Redemption, Termination for Taxation or Adjustment Event Termination (Section 10 of the General Conditions)

Termination Event Notice Period	As specified in Section 10(3) of the General Conditions (*Early Redemption or Termination for Illegality*)
Extraordinary Hedge Disruption Event	Applicable
Extraordinary Hedge Sanctions Event	Applicable
Extraordinary Hedge Bail-in Event	Applicable
Extraordinary Hedge Currency Disruption Event	Applicable
Gross Up	Applicable
Exclude Section 871(m) Taxes from Gross Up	Not applicable
871(m) Securities	Section 871(m) of the U.S. Internal Revenue Code and the regulations promulgated thereunder will not apply to the Securities
Tax Termination Event Notice Period	As specified in Section 10(5)(c) of the General Conditions (*Early Redemption or Termination for Taxation - FATCA*)
Early Redemption for Tax on Underlying Hedge Transactions	Applicable

Terms in relation to Ordinary Termination Right of the Issuer (Section 11 of the General Conditions)

Ordinary Termination Right of the Issuer	Applicable
Termination Notice Period	As specified in Section 11 of the General Conditions

Terms in relation to Holder, Transferability (Section 12 of the General Conditions)

Minimum Trading Size	The Securities may only be traded in a minimum initial amount of one (1) Security and, thereafter, in multiples of one (1) Security.

Terms in relation to Agents (Section 13 of the General Conditions)

Calculation Agent	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf, London

	E14 5JP, England
Programme Agent	BNP Paribas Securities Services S.C.A., Frankfurt Branch, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Germany
Paying Agent	BNP Paribas Securities Services S.C.A., Frankfurt Branch, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Germany
Additional Agent(s)	Not applicable

Terms in relation to Notices (Section 16 of the General Conditions)

Website	https://www.jpmorgan-zertifikate.de

Reference Asset Linked Terms

SHARE LINKED PROVISIONS

Share Linked Provisions	Applicable
Share	K+S AG-REG (EUR) (ISIN: DE000KSAG888, Bloomberg Code: SDF GY Equity, Reuters Code: SDFGn.DE) (the "**Share**" or the "**Reference Asset**")
Exchange Traded Fund	Not applicable
Exchange(s)	XETRA
Related Exchange(s)	All Exchanges
Calculation Hours	An intra-day period of time on a Knock-Out Observation Date from the opening time of the relevant Exchange until the closing time of such Exchange on such date.
Reference Asset Price	The official closing price of the Reference Asset as determined at and published by the Exchange.
Valuation Time	As specified in Share Linked Provision 11
Reference Date	Valuation Date
Maximum Days of Disruption	Eight Scheduled Trading Days as specified in Share Linked Provision 11
Fallback Valuation Date	Not applicable
Share Substitution	Applicable
Insolvency Filing	Not applicable
Partial Lookthrough Depositary Receipts Provisions	Not applicable
Full Lookthrough Depositary Receipts Provisions	Not applicable
Market Disruption Event - NAV Temporary Publication Suspension	Not applicable

(ETF)

Extraordinary Events - NAV Publication Suspension (ETF)	Not applicable
Extraordinary Events - Underlying Index Cancellation (ETF)	Not applicable
Extraordinary Events - Underlying Index Modification (ETF)	Not applicable
ETF - Successor Index Event Provision	Not applicable

INDEX LINKED PROVISIONS

Index Linked Provisions	Not applicable

COMMODITY LINKED PROVISIONS

Commodity Linked Provisions	Not applicable

FUTURES CONTRACT LINKED PROVISIONS

Futures Contract Linked Provisions	Not applicable

FX LINKED PROVISIONS

FX Linked Provisions	Not applicable

OTHER INFORMATION

LISTING AND ADMISSION TO TRADING	Application will be/has been made for the Securities to be listed and admitted to trading on the regulated unofficial market (Freiverkehr) of the Stuttgart Stock Exchange (EUWAX) with effect from, at the earliest, the Issue Date. No assurances can be given that such application for listing and admission to trading will be granted (or, if granted, will be granted by the Issue Date).
REFERENCE ASSET	Information about the past and future performance of the Reference Asset and its volatility may be obtained on the website http://www.xetra.com. The Issuer accepts no responsibility for the completeness or accuracy or for the continuous updating of the content contained on the specified website.
POST-ISSUANCE INFORMATION	The Issuer will not provide any post-issuance information with respect to the Reference Asset, unless required to do so by applicable law or regulation.

TERMS AND CONDITIONS OF THE OFFER

Start of public offer:	25 September 2019
Issue Price:	EUR 0.48
Issue Date:	At the earliest 27 September 2019, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.
Issue Size:	10,000,000
Fees:	Not applicable
Name and address of Dealer:	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf London E14 5JP, United Kingdom
NON-EXEMPT OFFER IN THE EUROPEAN ECONOMIC AREA (EEA)	An offer of the Securities in the European Economic Area may be made within the scope of the consent to use the prospectus granted below other than pursuant to Article 3(2) of the Prospectus Directive in Germany (the "**Public Offer Jurisdiction(s)**") during the Offer Period. "**Offer Period**" means the period from (and including) the start of the public offer in the respective Public Offer Jurisdiction to (expectedly and including) the end of the term of the Securities.
CONSENT TO USE THE PROSPECTUS	The Issuer consents to the use of the Base Prospectus and the Final Terms by all financial intermediaries (general consent). General consent for the subsequent resale or final placement of Securities by the financial intermediaries is given in relation to the Public Offer Jurisdiction(s) during the Offer Period during which subsequent resale or final placement of the Securities can be made, provided however, that the Base Prospectus is still valid according to Section 9 of the German Securities Prospectus Act and/or the public offer will be continued on the basis of a Succeeding Base Prospectus which is approved prior to the expiry of the preceding base prospectus.

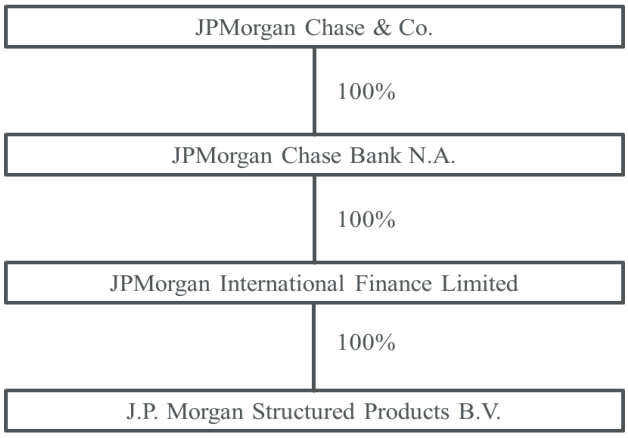
ISSUE-SPECIFIC SUMMARY OF THE SECURITIES

Summaries consist of specific disclosure requirements known as "Elements". These elements are numbered in Sections A – E (A.1 – E.7).

This summary contains all the Elements required to be included in a summary for these types of securities and Issuer. Because some Elements are not required to be addressed, there may be gaps in the numbering sequence of the Elements.

Even though an Element may be required to be inserted in the summary because of the type of securities and Issuer, it is possible that no relevant information can be given regarding the Element. In this case a short description of the Element is included in the summary with the mention of "not applicable".

SECTION A – INTRODUCTION AND WARNINGS		
A.1	**Introduction and warnings**	This summary is intended as an introduction to the Base Prospectus dated 17 July 2019 (as supplemented from time to time) of J.P. Morgan Structured Products B.V. (the "**Issuer**"). Investors should ensure that any decision to invest in the Securities is based on a review of the entire Base Prospectus, including information incorporated by reference, any supplements, and the respective Final Terms. Where claims relating to the information contained in a Base Prospectus, information incorporated by reference, any supplements, and the respective Final Terms are brought before a court, the plaintiff investor may, as a result of the laws of individual member states of the European Economic Area, have to bear the costs of translating the Base Prospectus, the information incorporated by reference, any supplements, and the respective Final Terms into the language of the court prior to the commencement of legal proceedings. The Issuer and J.P. Morgan Securities plc as guarantor and arranger have assumed responsibility for this Summary, including any translation thereof. The persons who have assumed responsibility for this Summary, including any translations or the persons who have tabled the Summary may be held liable, but only in the event that the summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Base Prospectus or, when read together with the other parts of the Base Prospectus, does not convey all of the key information required.
A.2	**- Consent to the use of the Prospectus**	The Issuer consents to the use of the Base Prospectus and the Final Terms by all financial intermediaries (general consent). General consent for the subsequent resale or final placement of Securities by the financial intermediaries is given in relation to the Public Offer Jurisdiction(s) during the Offer Period during which subsequent resale or final placement of the Securities can be made, provided however, that the Base Prospectus is still valid according to Section 9 of the German Securities Prospectus Act and/or the public offer will be continued on the basis of a succeeding base prospectus which is approved prior to the expiry of the preceding base prospectus. The Base Prospectus may only be used by financial intermediaries to make offerings of the relevant Securities in the jurisdiction(s) in which the Non-exempt Offer is to take place (the "**Public Offer Jurisdiction(s)**"). Public Offer Jurisdiction(s) mean(s) the following Member State(s): Germany
	- Indication of the offer period	"**Offer Period**" means the period from (and including) the start of the public offer in the respective Public Offer Jurisdiction to (expectedly and including) the end of the term of the Securities (see under Element C.16 below).
	- Conditions attached to the consent	Not applicable; the consent is not subject to further conditions.
	- Information on the terms and conditions of the	**In the event that a financial intermediary makes an offer, that financial intermediary will inform investors at the time the offer is made of the terms and**

	offer	**conditions of the offer as set out in the Final Terms.**
SECTION B – ISSUER AND GUARANTOR		
1. Information relating to J.P. Morgan Structured Products B.V. as Issuer		
B.1	**Legal and commercial name of the Issuer**	J.P. Morgan Structured Products B.V. ("**JPMSP**")
B.2	**Domicile and legal form of the Issuer, legislation under which it operates and country of incorporation**	JPMSP was incorporated as a private limited liability company (*besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid*) in Amsterdam, The Netherlands. JPMSP mainly operates under the Dutch Civil Code (*Burgerlijk Wetboek*) and the Dutch Financial Supervision Act (*Wet op het financieel toezicht*). JPMSP has its registered offices in Amsterdam, The Netherlands.
B.4b	**Known trends with respect to the Issuer and the industries in which it operates**	JPMSP's primary objective in 2019 will be the continued development of securitised products for their placement to retail, "high net worth" and institutional investors principally outside of the United States of America, linked to various reference assets including equity, credit, interest rates, commodities and so called "alternatives" such as funds and hedge funds.
B.5	**The Issuer's group**	JPMSP is an indirect, wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase Bank, N.A. JPMorgan Chase Bank, N.A. is one of the principal bank subsidiaries of JPMorgan Chase & Co. JPMorgan Chase & Co. (together with its consolidated subsidiaries, "**JPMorgan Chase**") is a financial holding company incorporated under Delaware law in 1968, is a leading global financial services firm and one of the largest banking institutions in the United States, with operations worldwide. All shares of JPMSP are held by JPMorgan International Finance Limited. 
B.9	**Profit forecast or estimate**	Not applicable; no profit forecast or estimate is made.
B.10	**Audit report qualifications**	Not applicable; there are no qualifications in the audit report on the historical financial information.
B.12	**Selected historical key financial information of the Issuer, no material adverse change statement and description of significant**	The following table contains selected financial information in relation to the Issuer which have been extracted from the audited annual report for the financial year ended 31 December 2018 and the audited annual report for the financial year ended 31 December 2017, which have been prepared in accordance with International Financial Reporting Standards (IFRS) as endorsed by the European Union and prepared in accordance with Book 2, Title 9 of the Dutch Civil Code. **Selected income statement data**

	changes in financial or trading position of the Issuer	<table><tr><td>**(in USD)**</td><td colspan="2">**Year ended 31 December**</td></tr><tr><td></td><td>**2018**</td><td>**2017**</td></tr><tr><td></td><td colspan="2"></td></tr><tr><td>Profit/(Loss) before income tax:</td><td>7,319,000</td><td>5,628,000</td></tr><tr><td>Profit/(Loss) for the year attributable to equity shareholders of the Company:</td><td>5,416,000</td><td>4,232,000</td></tr></table> **Selected balance sheet data** <table><tr><td>**(in USD)**</td><td colspan="2">**As at 31 December**</td></tr><tr><td></td><td>**2018**</td><td>**2017**</td></tr><tr><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Total assets:</td><td>26,818,651,000</td><td>32,059,705,000</td></tr><tr><td>Total liabilities:</td><td>26,278,369,000</td><td>31,524,839,000</td></tr><tr><td>Total equity:</td><td>540,282,000</td><td>534,866,000</td></tr></table> There has been no material adverse change in the prospects of the Issuer since 31 December 2018. Not applicable; there has been no significant change in the financial or trading position of the Issuer subsequent to 31 December 2018.
B.13	**Recent events material to the evaluation of the Issuer's solvency**	Not applicable; there have been no recent events particular to the Issuer which are to a material extent relevant to the evaluation of the Issuer's solvency.
B.14	**Issuer's position in its corporate group and dependence upon other members of the Issuer's group**	See Element B.5. As a consequence of the respective ownerships, JPMSP is dependent on its sole shareholder JPMorgan International Finance Limited and its ultimate parent company JPMorgan Chase & Co. and thus on the business strategy for JPMorgan Chase. It is anticipated that JPMSP will, for each issuance, enter into hedging arrangements with other J.P. Morgan affiliates, and that such arrangements will be sufficient to hedge its market risk for each such issuance. Accordingly, the ability of JPMSP to perform its obligations under the Securities may be affected by any inability or failure to perform, pursuant to its hedging arrangements, by such other J.P. Morgan affiliate.
B.15	**Principal activities**	JPMSP's business principally consists of the issuance of securitised derivatives comprising notes, warrants and certificates, including equity-linked, reverse convertible and market participation notes and the subsequent hedging of those risk positions.
B.16	**Ownership and control of the Issuer**	See Element B.5.
B.18	**Information about the Guarantor**	The Guarantor has unconditionally and irrevocably guaranteed that if for some reason the Issuer does not pay any sum due by it or perform any other obligation in respect of any Security issued by it on the date such payment or performance is due, the Guarantor will pay that sum or perform or procure the performance of the relevant obligation.

		For information on JPMS plc as guarantor please see "2. Information relating to J.P. Morgan Securities plc as Guarantor" below.
2. Information relating to J.P. Morgan Securities plc as Guarantor		
B.19 **(B.1)**	**Legal and commercial name of the Guarantor**	J.P. Morgan Securities plc ("**JPMS plc**")
B.19 **(B.2)**	**Domicile and legal form of the Guarantor, legislation under which it operates and country of incorporation**	JPMS plc was incorporated as a public limited liability company domiciled in England and Wales on 30 April 1992. JPMS plc was and remains registered at the Companies House in England under registered number 02711006 and has its registered offices at 25 Bank Street, Canary Wharf, London, E14 5JP, United Kingdom. JPMS plc is authorised by the Prudential Regulation Authority (PRA) and regulated by the Financial Conduct Authority (FCA) and the PRA in the United Kingdom.
B.19 **(B.4b)**	**Known trends with respect to the Guarantor and the industries in which it operates**	The outlook of JPMS plc for the full 2019 year should be viewed against the backdrop of the global economy, financial markets activity, the geopolitical environment, the competitive environment, client activity levels and regulatory and legislative developments in the countries where the JPMS plc does business. Each of these inter-related factors will affect the performance of JPMS plc and its lines of business. In 2016, the UK voted to withdraw from the European Union ("**EU**"), and in March 2017, the UK invoked Article 50 of the Lisbon Treaty, which commenced withdrawal negotiations with the EU. As a result, and after two extensions of the negotiation timeline, the UK is currently scheduled to depart from the EU on 31st October, 2019. Negotiations regarding the terms of the UK's withdrawal continue between the UK and the EU, although the situation remains highly uncertain. Management have considered the impact of the risk factors associated with Brexit on JPMS plc's ability to continue as a going concern. Whilst the risks associated with Brexit could have adverse impacts to the JPMS plc's license, business, operations, and earnings and JPMS plc will see a reduction in its EU client footprint, JPMS plc is expected to continue to be a principal subsidiary of JPMorgan Chase in the region and continue to remain profitable and well-capitalised. Consistent with the G20 and EU policy frameworks, U.K. regulators have adopted a range of policy measures that have significantly changed the markets and prudential regulatory environment in the U.K. Post-Brexit, there is uncertainty as to future U.K policy initiatives as it will depend on the future relationship between the EU and U.K. Therefore the impact will be assessed Post-Brexit.
B.19 **(B.5)**	**The Guarantor's group**	JPMS plc is a subsidiary undertaking of J.P. Morgan Capital Holdings Limited, a company incorporated in England and Wales, and of its ultimate parent company JPMorgan Chase & Co., a company incorporated in the United States of America. JPMS plc is a principal subsidiary of JPMorgan Chase & Co. JPMorgan Chase ("**JPMorgan Chase**" being JPMorgan Chase & Co. together with its consolidated subsidiaries,) is a financial holding company incorporated under Delaware law in 1968, is a leading global financial services firm and is one of the largest banking institutions in the U.S. with operations worldwide.
B.19 **(B.9)**	**Profit forecast or estimate**	Not applicable; no profit forecast or estimate is made.
B.19 **(B.10)**	**Audit report qualifications**	Not applicable; there are no qualifications in the audit report on the historical financial information.
B.19	**Selected**	The following table contains selected financial information in relation to the Guarantor

<table>
<tr><td>(B.12)</td><td>historical key financial information of the Guarantor, no material adverse change statement and description of significant changes in financial or trading position of the Guarantor</td><td>
which have been extracted from the audited annual report for the financial year ended 31 December 2018 and the audited annual report for the financial year ended 31 December 2017, which have been prepared in accordance with United Kingdom Accounting Standards, comprising FRS 101 "Reduced Disclosure Framework". FRS 101 applies the recognition and measurement requirements of International Financial Reporting Standards (IFRS) as adopted by the European Union, with reduced disclosures.
<table>
<tr><td colspan="3">Selected income statement data</td></tr>
<tr><td>(in thousand USD)</td><td colspan="2">Year ended 31 December</td></tr>
<tr><td></td><td>2018</td><td>2017</td></tr>
<tr><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>Profit on ordinary activities before taxation:</td><td>4,362,431</td><td>3,599,049</td></tr>
<tr><td>Profit for the financial year:</td><td>3,369,587</td><td>2,635,459</td></tr>
<tr><td colspan="3"></td></tr>
<tr><td colspan="3">Selected balance sheet data</td></tr>
<tr><td>(in thousand USD)</td><td colspan="2">As at 31 December</td></tr>
<tr><td></td><td>2018</td><td>2017</td></tr>
<tr><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>Total assets:</td><td>668,042,178</td><td>620,914,735</td></tr>
<tr><td>Total liabilities:</td><td>623,137,736</td><td>579,400,215</td></tr>
<tr><td>Total equity:</td><td>44,904,442</td><td>41,514,520</td></tr>
<tr><td></td><td></td><td></td></tr>
</table>
There has been no material adverse change in the prospects of the Guarantor since 31 December 2018.

Not applicable; there has been no significant change in the financial or trading position of the Guarantor subsequent to 31 December 2018.
</td></tr>
<tr><td>B.19

(B.13)</td><td>Recent events material to the evaluation of the Guarantor's solvency</td><td>Not applicable; there have been no recent events particular to the Guarantor which are to a material extent relevant to the evaluation of the Guarantor's solvency.</td></tr>
<tr><td>B.19

(B.14)</td><td>Guarantor's position in its corporate group and dependence upon other members of the Guarantor's group</td><td>See Element B.19 (B.5).

As a consequence of the respective ownerships, JPMS plc is dependent on its sole shareholder J.P. Morgan Capital Holdings Limited and its ultimate parent company JPMorgan Chase & Co. and thus on the business strategy for JPMorgan Chase.</td></tr>
<tr><td>B.19

(B.15)</td><td>Principal activities</td><td>JPMS plc is an indirect principal subsidiary of the JPMorgan Chase & Co. in the United Kingdom ("UK") and the European Economic Area ("EEA"). It has branches in Frankfurt, Paris, Milan, Madrid, Stockholm and Zurich. It has outward services passports across the EEA and outward branch passports for the respective branches except Zurich.</td></tr>
</table>

		JPMS plc engages in international investment banking activity, including activity across markets, investor services and banking lines of business. Within these lines of business, its activities include underwriting government and corporate bonds, equities and other securities; arranging private placements of debt and convertible securities; trading in debt securities, equity securities, commodities, swaps and other derivatives; providing brokerage and clearing services for exchange traded future and options contracts; lending related activities and providing investment banking advisory services. JPMS plc is a member of over twenty exchanges and various clearing houses, including, among others, LCH Clearnet Limited, LME Clear, Eurex Clearing AG and ICE Clear Europe. JPMS plc is a UK bank and a credit institution within the meaning of the EU Directive 2013/13/EU ("**CRD IV**"), legally defined as an undertaking whose business is to receive deposits or other repayable funds from the public and to grant credits for its own account.
B.19 **(B.16)**	**Ownership and control of the Guarantor**	See Element B.19 (B.5)
SECTION C – SECURITIES		
C.1	**Type and class of the Securities, including security identification numbers**	**Type/Form of Securities** The present securities are Unlimited Turbo Warrants (the "**Securities**").The level of the Settlement Amount in respect of the Securities depends on the performance of the Reference Asset. The Securities do not have a fixed maturity. Securities issued by the Issuer are bearer notes and will be represented by a permanent global bearer note (the "**Global Bearer Note**"). The Global Bearer Note is deposited with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany (the "**Relevant Clearing System**"). **Securities Identification** ISIN: DE000JM16YX9 WKN: JM16YX
C.2	**Currency**	The currency of the Securities is Euro ("**EUR**") (the "**Specified Currency**").
C.5	**Restrictions on free transferability**	The Securities may not be legally or beneficially owned by any U.S. person at any time nor offered, sold, transferred, pledged, assigned, delivered, exercised or redeemed at any time within the United States or to, or for the account or benefit of, any U.S. person; provided, however, that this restriction shall not apply to a U.S. person that is an affiliate (as defined in Rule 405 under the U.S. Securities Act of 1933) of the Issuer. Further, the Securities may not be acquired by, on behalf of, or with the assets of any plans subject to the U.S. Employee Retirement Income Security Act of 1974, as amended, (ERISA) or Section 4975 of the U.S. Internal Revenue Code of 1986, as amended. Subject to the above, the Securities will be freely transferable.
C.8	**Rights attached to the Securities, including ranking and limitation on rights**	**Applicable Law**: The form and content of the Securities and all rights and obligations of the Issuer and of the Holders will be governed by, and construed in all respects in accordance with German law. The Guarantee shall be governed by and construed in accordance with English law. **Rights**: The Securities give the right to each holder of Securities (a "**Holder**") to receive a potential return on the Securities (see Element C.15 below). **Ranking**: The Securities are direct, unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer and rank equally with all other direct, unsubordinated and unsecured obligations of

		the Issuer. The Guarantee is an unsecured and unsubordinated general obligation of J.P. Morgan Securities plc and not of any of its affiliates. **Limitations to rights**: The Issuer has an ordinary termination right. Moreover the Issuer is under certain conditions entitled to extraordinary termination of the Securities and to adjustments to the Conditions.
C.11	**Application for admission to trading on a regulated market or other equivalent markets**	Stuttgart Stock Exchange
C.15	**Effect of underlying instrument(s) on value of investment**	There is a relationship between the economic value of the Securities and the economic value of the Reference Asset. The value of the Security will typically fall if the price of the Reference Asset falls. Unlimited Turbo Warrants principally have an unlimited term, but the term ends in the event of (i) the occurrence of a Knock-Out Event, (ii) a termination by the Issuer or (iii) an exercise by the Holder. The Holders have the right to exercise the Unlimited Turbo Warrants on a daily basis (American Style). After exercising the Unlimited Turbo Warrants the Holders will receive a Settlement Amount if the Final Value exceeds the current Strike. The Settlement Amount (if applicable, converted into the Specified Currency) is equal to the Ratio multiplied by the amount by which the Final Value exceeds the current Strike. A "**Knock-Out Event**" occurs if the Knock-Out Observation Price (as defined under Element C.19 below) reaches or falls below the current Knock-Out Barrier during the Knock-Out Observation Period. In the case of a Knock-Out Event, the Unlimited Turbo Warrants will immediately expire worthless without the need for separate termination. The Issuer may adjust both the current Strike and the current Knock-Out Barrier on a daily basis, taking into account the costs associated with the daily financing and hedging of the Unlimited Turbo Warrants. Final Value: As defined under Element C.19 below Initial Valuation Date: 24 September 2019 Ratio: 0.1 Knock-Out Barrier: The Knock-Out Barrier on the Initial Valuation Date is EUR 7.75. The Knock-Out Barrier will be adjusted on a daily basis. Knock-Out Observation Period: Period from 25 September 2019 to the Valuation Date Strike: The Strike on the Initial Valuation Date is EUR 7.75. The Strike will be adjusted on a daily basis.
C.16	**Expiration or maturity date – exercise date or final reference date**	Maturity Date: 5th Payment Day following the Valuation Date or after the occurrence of a Knock-Out Event or the Termination Date Valuation Date: The fifth (5th) business day following the exercise date, or, if such date is not a scheduled trading day, the next following scheduled trading day shall be the Valuation Date.
C.17	**Settlement procedure of the derivative**	Settlement of the Securities shall take place through the Relevant Clearing System. Any Settlement Amount payable by the Issuer pursuant to the Conditions shall be transferred

	securities	to the Relevant Clearing System for distribution to the Holders.
C.18	**Return on the Securities**	The Issuer will be discharged of its payment obligations and/or delivery obligations by payment and/or delivery to, or to the order of, the Relevant Clearing System in respect of the amount so paid or delivered.
C.19	**Exercise level/final reference level**	Final Value: Reference Asset Price on the Valuation Date Knock-Out Observation Price: The Knock-Out Observation Price corresponds to the official prices of the Reference Asset as continuously determined at and published by the Exchange on each day during the Knock-Out Observation Period.
C.20	**The underlying assets**	Type: Share Name of Reference Asset: K+S AG-REG (EUR) Exchange: XETRA Reference Asset Price: The official closing price of the Reference Asset as determined at and published by the Exchange. Reference Currency: Euro ("**EUR**") Website: http://www.xetra.com
SECTION D – RISKS		
D.2	**Key risks that are specific to the Issuer and the Guarantor**	Investors in the Securities are exposed to the creditworthiness of the Issuer and the Guarantor: It is possible that the Issuer or the Guarantor could go bankrupt, become insolvent or enter receivership, or otherwise be unable to make the payments or (if applicable) the deliveries owing to investors under the Securities or to fulfil their respective obligations under the Securities or the Guarantee to Holders. If that happens, the Holder will not have the protection of any deposit insurance scheme and will not be secured, and may lose some or all of his money. JPMorgan Chase is a major, global financial services group and, as such, faces a variety of risks that are substantial and inherent in its businesses, and which may affect the Issuer's and the Guarantor's ability to fulfil their respective payment, (if applicable) delivery or other obligations under the Securities. These risks include liquidity risk, market risk, credit risk, operational risks, conduct risk, reputation risk, country risk, political risk, people risk, the adequacy of risk management, disclosure controls and procedures and internal control over financial reporting, legal, regulatory and compliance risks, litigation and other contingent liabilities, competition risks, the financial condition of clients, customers and counterparties, adverse economic, monetary, political or legal developments, cross-border and foreign exchange risk, catastrophic events, risks from estimates and valuations, and risks relating to strategy. JPMorgan Chase's results of operations have in the past been, and may in the future be, adversely affected by, among other things, unfavourable U.S. and international financial market and economic conditions, legislative and regulatory developments, judicial and regulatory proceedings, and deficiencies in disclosure controls and procedures and internal control over financial reporting. The principal business of the Issuer is the raising and borrowing of money for JPMorgan Chase entities by issuing Securities and undertaking other financing activity. Generally, the proceeds of such activity will be delivered to other JPMorgan Chase entities and the Issuer will be dependent on receipt of funds or on the delivery of other obligations from hedging transactions entered into with other JPMorgan Chase entities to fulfil its respective payment, (if applicable) delivery or other obligations under the Securities. The Guarantor as a credit institution, regulated by the Financial Conduct Authority and

		the Prudential Regulation Authority in the United Kingdom and as a subsidiary of a systemically important financial institution, is subject to extensive regulation principally in the United Kingdom and the EU. In particular the following key risks which are inherent to JPMS plc's business should be taken into account: Credit risk, liquidity risk, market risk, operational risk, compliance risk and reputation risk as well as capital risk, country risk, foreign exchange risk, structural interest rate risk, conduct risk, legal risk and model risk. The Guarantor faces the risk of significant intervention by regulatory and tax authorities in all jurisdictions in which it conducts its businesses. In many cases, the Guarantor's activities may be subject to overlapping and divergent regulation in different jurisdictions. There is an extensive and complex program of final and proposed regulatory enhancements which have impacted and may continue to impact the Guarantor's businesses. These include stricter capital and liquidity requirements, bank and investment firm recovery and resolution; bank structure; securities settlement; transparency and disclosure of securities financing transactions; benchmarks; restrictions on short selling and credit default swaps; additional obligations and restrictions on the management and marketing of funds in the EU; revisions to the laws on corporate governance; anti money-laundering controls; data security and privacy as well as significant reviews to law on corporate governance in financial firms, sanctions and market conduct rules. Furthermore, the Markets in Financial Instruments Regulation (MiFIR) and a revision of the Markets in Financial Instruments Directive (MiFID II) became effective in January 2018. These developments could impact the Guarantor's profitability and competitive position. It remains highly uncertain how the expected departure of the UK from the EU, which is commonly referred to as "Brexit" will affect financial services firms such as JPMorgan Chase that conduct substantial operations in the EU from legal entities that are organized in or operating from the UK. JPMS plc is a principal subsidiary in the region and JPMorgan Chase utilises its EU passport to serve clients and customers across its business segments. It is assumed that JPMS plc is likely to lose its EU passporting rights on Brexit and will not be able to continue to conduct the regulated activities in the EEA. Also, the Guarantor could become subject to a potential exercise by a UK resolution authority of its resolution powers in case the Guarantor is considered to fail or to be likely to fail.
D.3 **D.6**	**Key risks that are specific to the Securities**	A. GENERAL RISK FACTORS WHICH ARE MATERIAL FOR THE PURPOSES OF ASSESSING THE MARKET RISKS IN RELATION TO THE SECURITIES • The Securities may not be a suitable investment; compared to other capital investments, the risk of loss – up to the total loss of the invested capital as well as the related transaction costs – is high; the Securities do not, unless expressly provided, yield any current income. • The market value of the Securities on the Issue Date and thereafter may be less than the original Issue Price and may be volatile; the market value is subject to many factors which could adversely affect the value of the Securities. • Secondary market trading may be limited, and investors may not be able to sell their Securities prior to scheduled maturity. • The Securities may be redeemed or terminated (as applicable) prior to their scheduled maturity for various unforeseen reasons, and in such case investors may receive back less than the original investment and investors may not be able to reinvest the proceeds in an equivalent investment. • The terms and conditions of the Securities may include certain features or other terms and conditions which have particular risks.

		• The Securities may have foreign exchange risks where payments under the Securities will be made in a currency which is different from the currency of the Reference Asset; furthermore, the Holder bears a currency risk if the account of the Holder to which the Settlement Amount or other amounts is paid is held in a currency other than the currency of the Security. • There are risks in investing in Securities which are linked directly or indirectly to emerging market Reference Asset or currencies. • The Calculation Agent (and the Issuer) has (have) the power to make discretionary determinations under the Securities, any of which may have a material adverse effect on the Securities. • Changes in tax law could adversely affect the value and/or the market value of the Securities or may change the tax treatment of the relevant Securities. B. RISK FACTORS WHICH ARE MATERIAL FOR THE PURPOSES OF ASSESSING THE MARKET RISKS IN RELATION TO THE SPECIFIC STRUCTURE OF THE SECURITIES **Risk factors relating to the unlimited term of the Unlimited Turbo Warrants, the Issuer's extraordinary and ordinary termination right and particularities in relation to the exercise of the Unlimited Turbo Warrants by the Holder** Unlimited Turbo Warrants do not have a fixed term. The term ends either: (a) when a Knock-Out Event occurs, or (b) when the Unlimited Turbo Warrants are exercised by the Holder, or (c) when the Unlimited Turbo Warrants are terminated by the Issuer pursuant to the Conditions. Holders should note that the Issuer exercises its ordinary termination right in its reasonable discretion and is not subject to any commitments regarding the exercise of its ordinary termination right. The higher the volatility of the Reference Asset or the more illiquid the market in financial instruments linked to the Reference Asset (including the futures and lending market), the more likely it is that the Issuer will make use of its ordinary termination right. Holders should not rely on being able to hold a position in the Unlimited Turbo Warrants for an extended period of time. Holders have the right to exercise the Unlimited Turbo Warrants on a daily basis, subject to the non-occurrence of a Knock-Out Event. In the case of any exercise of Unlimited Turbo Warrants, there will be a time lag between the time a Holder gives instructions to exercise and the time the applicable Settlement Amount relating to such exercise is determined, i.e. the **Final Value of the Reference Asset used for the calculation of the Settlement Amount will usually be determined five Business Days following the exercise of the Unlimited Turbo Warrants.** The applicable Settlement Amount may change significantly during any such period, and such movement or movements could decrease the Settlement Amount of the Unlimited Turbo Warrants being exercised and may result in such Settlement Amount being worthless. **Risk of a total loss in the case of the occurrence of a Knock-Out Event** Holders in Unlimited Turbo Warrants bear the risk that the Unlimited Turbo Warrants expire worthless during their term, if a so-called Knock-Out Event (as defined under Element C.15 above) has occurred. If a Knock-Out Event occurs, the term of the Unlimited Turbo Warrants ends automatically and the Unlimited Turbo Warrants expire worthless. In the case of Unlimited Turbo Long Warrants, the probability that a Knock-Out Event occurs is increased due to the daily adjustment of the Knock-Out Barrier while

		the price of the Reference Asset remains constant. In the case of Unlimited Turbo Short Warrants, the probability that a Knock-Out Event occurs is increased due to the daily adjustment of the Knock-Out Barrier, while the price of the Reference Asset remains constant, if the Reference Rate falls below the Financing Spread. The longer a Holder holds the Unlimited Turbo Warrants in these cases, the higher is the risk of loss of the invested capital. Holders should consider that JPMorgan Chase does not commit or is not under any obligation legal or otherwise towards the Holders to quote bid and ask prices for Unlimited Turbo Warrants. Holders should therefore not rely on being able to purchase or sell Unlimited Turbo Warrants at any time. **Factors affecting the price during the term of the Unlimited Turbo Warrants** The price of the Unlimited Turbo Warrants during the term depends in particular on the price of the Reference Asset during the term. Generally, the price of the Unlimited Turbo Warrants falls when the price of the Reference Asset falls (Unlimited Turbo Long Warrants) or rises (Unlimited Turbo Short Warrants). A decrease or increase in the Reference Asset typically has a disproportionately great effect on the price of the Unlimited Turbo Warrants. In addition to the price of the Reference Asset, the price of the Unlimited Turbo Warrants is also dependent on the volatility of the Reference Asset, the lending costs, the interest rate level, and any dividend expectations, if applicable. **Risk due to the leverage effect** Due to the leverage effect the Unlimited Turbo Warrants involve disproportionate risks of loss compared to a direct investment in the Reference Asset. C. RISK FACTORS WHICH ARE MATERIAL FOR THE PURPOSES OF ASSESSING THE MARKET RISKS IN RELATION TO THE REFERENCE ASSET Depending on the Reference Asset to which the Securities give exposure, Holders are exposed to further risks stemming from the type of Reference Asset and the behaviour of its market prices as the Settlement Amount a Holder may receive depends on the development of the price of the Reference Asset. The types of Reference Assets provided for in the Base Prospectus differ significantly as per their typical price volatility. Holders should only invest in Securities if they are familiar with the relevant Reference Asset and have a comprehensive understanding of the type of Reference Asset itself, the market and other rules of the relevant Reference Asset. D. RISK FACTORS ASSOCIATED WITH CONFLICTS OF INTEREST JPMorgan Chase is subject to various conflicts of interest in respect of the Securities, which could have an adverse effect on the Securities (see Element E.4 below).
SECTION E – THE OFFER		
E.2b	**Reasons for the offer and use of proceeds**	Not applicable; the proceeds of the issue of the Securities will be used by the Issuer for its general corporate purposes (including hedging arrangements).
E.3	**Terms and conditions of the offer**	Issue Price on the Issue Date: EUR 0.48
E.4	**Interests that are material to the issue/offer including conflicting interests**	Interests that are material to the issue and/or offer include the fees payable to J.P. Morgan Securities plc and the fact that JPMorgan Chase affiliates (including the Issuer) are subject to certain conflicts of interest between their own interests and those of holders of Securities, including: • JPMorgan Chase affiliates may take positions in or deal with the Reference Asset;

		• the Calculation Agent, which will generally be a JPMorgan Chase affiliate, has broad discretionary powers which may not take into account the interests of the Holders; • JPMorgan Chase may have confidential information relating to the Reference Asset and/or the Securities; and • a JPMorgan Chase affiliate is the hedge counterparty to the Issuer's obligations under the Securities.
E.7	**Estimated expenses charged to the investor**	Not applicable; there are no estimated expenses charged to the investor by the Issuer.